



E.S.V. WÖRGL

# TENNIS

Clubzeitung



HOTEL · RESTAURANT

*Schachtner-Hof*

BES. JOSEF HAAG

Geschäftsführung: FAM. KAMMERLANDER  
A-6300 WÖRGL-TIROL

Neu renoviert  
100 Betten, alle Zimmer mit Bad/Dusche/WC  
Lift, 180 Restaurantplätze  
Veranstaltungsräume  
Gutbürgerliche Küche

*winterthur*

Von uns dürfen Sie mehr erwarten

**Raiffeisen-  
Bezirkskasse**

**Wörgl**  **Die Bank**  
und Umgebung mit dem persönlichen Service.



## Vereinszeitung.....Jänner - März 95.....Ausgabe Nr.10

### Inhaltsangabe :

Vereinsführung 1995/96 / Leserbrief /	Strillinger Otmar/Engl Siegfried sen.	Seite 3
Jahreshauptversammlung	Gleirscher Resi	Seite 4-5
Sport	Strillinger Otmar	Seite 6-7
ASKÖ - Skitag/Saisoneroöffnung	Kirchmair Markus/Kögl Ludwig	Seite 8-10

Nachdem einige Ausschußmitglieder ihre Funktion mit Ende 1994 zurücklegten, wurde bei der Jahreshauptversammlung am 19. Februar folgender neuer Vereinsausschuß für die Periode 1995/96 gewählt.

### Vereinsausschuß 1995/96

<u>Funktion</u>	<u>Name</u>	<u>Chronik</u>
Sektionsleiter	HAAS Michael	Neu
Sektionsleiter-Stellv.	GLEIRSCHER Fritz	seit 1994
Vereinsverwalter	STRILLINGER Otmar	Funktion Neu
Kassierin	FRÜHWIRTH Astrid	seit 1978
Kassierin-Stellv.	GLEIRSCHER Renate	Neu
Schriftführerin	GLEIRSCHER Resi	seit 1994
Schriftführerin-Stellv.	STRILLINGER Otmar	seit 1993
Sportwart	ENGL Siegfried sen.	Neu
Objektverwalter	MEY Gerhard	Neu
Marketingleiter	LANG Manfred	Neu

\*\*\*\*\*

Leserbrief von Bauleiter ENGL Siegfried sen.

### ! Die kleine und die große Sorge !

Als ich im Februar 95 mit dem Appell "(pack mas nu amoi, denn miteinander gehts vü besser)" meinen Baubericht zu Ende führte, wurde dann wie es halt üblich ist "applaudiert". Da war meine Sorge für die Fertigstellung und Eröffnung unserer Tennisanlage noch sehr klein. Nun vom applaudieren alleine kann man keine Anlage bauen. Und deshalb wird meine Sorge sehr groß.

Warum ???

Die Anlage wird sicher von einigen wenigen "Schlaunen" fertiggestellt um den Frieden und die Freundschaft innerhalb des Vereines aufrecht zu erhalten. Aber, wer bezahlt die dazu noch nötigen Arbeitsstunden ???

Meine persönliche Meinung ist ; der Verein hat nur eine Alternative - Beitragserhöhung !!!  
oder gibt es andere Vorschläge oder Möglichkeiten ???

bis zum nächsten Mal

Siegfried

### **IMPRESSUM**

Herausgeber	ESV Wörgl/Tennis	Giessen 20	6300 Wörgl	05332/72882
Für den Inhalt verantw.	Strillinger Otmar	Brixentalerstr. 73	6300 Wörgl	05332/71523
Marketing	Lang Manfred	Peter Anichstr. 5	6300 Wörgl	05332/72775
Mitarbeiter	Gleirscher Resi	Kirchmair Markus	Kögl Ludwig	Engl Siegfried sen

## Jahreshauptversammlung - Protokollauszug (GLEIRSCHER Resi)

Datum : 19. Februar 1995

Ort : Gasthof Rest. "Alte Post"

Beginn : 19 45 Uhr.....Ende : 21 30 Uhr

Anwesende Mitglieder : 57 .....davon 4 Jugendliche

- Beschlußfähigkeit .....(mind 36 Personen).....gegeben.
- Begrüßung durch Sektionsleiter .....Strillinger Otmar  
Ehrengäste : Hr. Ing. Buresch Friedrich  
Fr. Petzer Helga (Sporträtin der Stadt Wörgl)
- Berichte.....
  1. Sektionsleiter Strillinger Otmar erklärt seinen Rücktritt und bedankt sich nochmals für die gute Zusammenarbeit im Verein.
  2. Sportwart Ing.Obitzhofer Andreas jun.: Auszug -Sportprotokoll .....erstmal 4 Mannschaften in der Saison 1994, große Turniere wie Bezirks-Stadt-ASKÖ-ÖBB-Meisterschaften sowie den Kinder und Jugendveranstaltungen wurden mit zum Teil hervorragenden Platzierungen bewältigt.
  3. Jugendwart Kögl Ludwig - 26 Kinder trainieren bereits eifrig in der Turnhalle und man sieht zunehmend Erfolge. Kögl Ludwig und Engl Werner danken Eltern und Kindern gemeinsam.
  4. Bauleiter Engl Siegfried sen. - Bauberichtsauszug - die Großarbeiten sind bereits fertiggestellt daher auch Dank an den Bauhof der Stadt Wörgl für ihre tatkräftige Unterstützung . Besonders wird noch unserer Architektin Steiner Anni gedankt. Auch geht ein Dank an Frühwirth Erwin und Walch Reinhard für die ständige Bereitschaft. Trotz anfänglichem Pessimismus hat sich die Solaranlage bestens bewährt. Da die Arbeitsmoral ständig sinkt wird in Zukunft eine Bezahlung von 100.-- Schilling nötig sein oder es erfolgen Pauschalvergaben ! Die Bausumme wird 1995 ca. 80.000.-- betragen und die restlichen Arbeiten sollten bis saisonbeginn abgeschlossen sein. (Je nach Wetter).
  5. Kassierin Frühwirth Astrid - Kassaberichtsauszug - Nach der detaillierten Vorlesung der Ein- und Ausgaben der abgelaufenen Saison ergibt sich ein Saldo von 12.000.-- Schilling.
  6. Marketingleiter Mey Gerhard - listet die Marketingeinnahmen (Planen, Zeitung...) detailliert auf und verweist auf die Wichtigkeit dieser Einnahmen für den Spielbetrieb des Vereines hin.
- Ehrungen  
Hr.Ing.BURESCH Friedrich erhält für seine besondere Treue zu unserem Verein die Ehrenmitgliedschaft überreicht. (Er ist zudem bereits Ehrenobmann des ESV Wörgl)  
Herr Ing.Buresch ermuntert die Mitglieder weiterhin zusammenzuhalten. Kantine : Erste Würdigung wurde verabsäumt ,somit offizieller Dank an alle Wirte (der Umsatz war mehr als zufriedenstellend) besonders Gleirscher Renate, Frühwirth Erna und Erwin für ihren unverbindlichen Einsatz.
- Neuwahlen - Hr. Mey Gerhard erläutert einen kurzen Rückblick und zugleich die neuen Vorstellungen des Vereins lt. Konzept und Vorlage zum Vereinsausschuß.  
ESV Obmann LA Ing.Obitzhofer Andreas gibt somit, nachdem kein weiterer Wahlvorschlag eingegangen ist die Wahl laut Vorlage frei.  
Durch Abstimmen der einzelnen Funktionen wurden die betreffenden Mitglieder jeweils einstimmig gewählt. Es gab keine Gegenstimmen.

Vereinsaufbau  
ESV Wörgl/Tennis

\*\*\*\*\*



**Vereinsführung**

Sektionsleiter und Stellv.--- Haas Michael u. Gleirscher Fritz  
Vereinsverwalter --- Strillinger Otmar  
Kassierin und Stellv.--- Frühwirth Astrid u. Gleirscher Renate  
Schriftführerin und Stell.--- Gleirscher Resi u. Strillinger Otmar  
Sportwart --- Engl Siegfried sen.  
Marketingleiter --- Lang Manfred  
Objektverwalter --- Mey Gerhard

Kassaprüfer --- LA Ing. Obitzhofer Andreas  
Kassaprüfer --- Wasle Artur

**Sportausschuß**

Sportwart --- Engl Siegfried sen.  
Stellv. - Mannschaften --- Schneck Stefan  
Stellv. - Turniere --- Kögl Ludwig  
Stellv. - Jugend --- Engl Werner  
Damenwart --- Schneck Horst  
Seniorenwart --- Settari Robert

Hr. Obitzhofer dankt als ESV Obmann allen alten und neuen Ausschußmitgliedern sowie Hr. Buresch. Ein großes Jahr ging zu Ende ,die Schulden sind überschaubar und das Ziel liegt knapp vor uns.

Er appelliert an den neuen Sektionsleiter Haas Michael sowie den Mitgliedern um Zusammenarbeit und Zusammenhalt, mit Optimismus in die Zukunft zu schauen und die Anlage auszunützen.

Hr. Haas Michael bedankt sich für die Wahl zum Sektionsleiter und sieht die Zukunft zuversichtlich, erhofft sich optimale Zusammenarbeit allseits.

- ♦ Allfälliges - keine weiteren Meldungen

Herr Haas Michael beendet somit die offizielle Jahreshauptversammlung 1994/95.

\*\*\*\*\*

**Vereinshinweis !**

Seit Februar 1995 hat unser Verein nun eine offizielle Vereinsanschrift.



**ESV Wörgl / Tennis**  
Giessen 20  
6300 Wörgl  
Postfach 119

 **05332 / 72882**

\*\*\*\*\*



Wie bereits in der Saison 1994 wird unser Verein auch diese Saison mit 4 Mannschaften an der TTV - Mannschaftsmeisterschaft teilnehmen.

Das sportliche Engagement unserer Kampfmannschaften erfordert einen geordneten Trainingsbetrieb - beachten Sie daher die Platzeinteilung im Schaukasten (Klubheim).

Mannschaft : **Herren I** - Bezirksliga III / Gruppe 15

Mannschaftsführer : KÖGL Ludwig

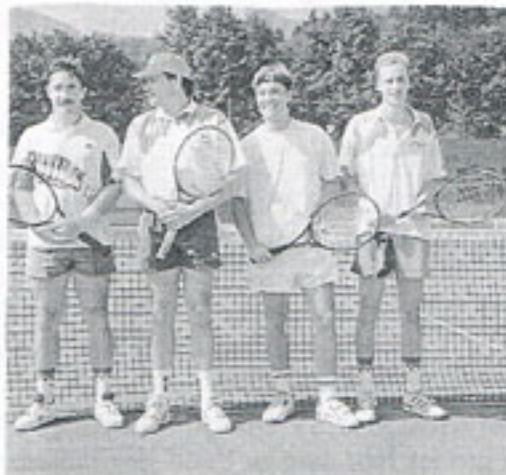
Zum ersten Mal wird unsere Aushängemannschaft von einem Jugendlichen angeführt.

Nämlich unserer großen Zukunftshoffnung KIRCHMAIR Markus.

Als Jugendlicher wird ein weiterer Hoffnungsträger spielen - GRUBER Andreas.

Mannschaftsaufstellung

N r.:	Name	Jahrgang
1	KIRCHMAIR Markus	1979
2	OBERHUBER Mario	1962
3	Ing.OBITZHOFFER Andreas	1969
4	KIRCHEBNER Martin	1970
5	SEISL Wolfgang	1967
6	KÖGL Ludwig	1957
7	UNGERICHT Otmar	
8	MEY Gerhard	1947
9	GRUBER Andreas	1979
10	HUBER Christoph	



Der " alte " Stamm : Oberhuber Mario  
Kögl Ludwig, Kircebner Martin und  
Ing.Obitzhofer Andreas.

Springer, und damit sowohl in Mannschaft I als auch in Mannschaft II spielberechtigt ist :  
UNGERICHT Otmar

Mannschaft : **Herren II** - Bezirksliga IV / Gruppe 4

Mannschaftsführer : STRILLINGER Otmar

Nachdem im letzten Jahr zu viele Spieler verletzungsbedingt ausfielen und wir daher gezwungen waren mit öfters bis zu drei Schülern zu spielen, haben wir Heuer mehrere "Routiniers" gemeldet.

Mannschaftsaufstellung :

Nr.:	Name	Jahrgang
1	UNGERICHT Otmar	
2	GRUBER Andreas	1979
3	SEEBER Manfred	1975
4	HAAS Michael	1965
5	WEISS Markus	1970
6	DUMMER Alfred	1962
7	HUBER Christoph	
8	STRILLINGER Otmar	1958
9	SETTARI Robert	1946
10	ENGL Siegfried sen.	1942
11	MARGREITER Alexander	1980
12	WALCH Andreas	
13	SETTARI Andreas	1982
14	KÜKÜLÖVARI Markus	



*Der Verein gratuliert  
Hannes Wimpisinger  
zur Promotion zum  
Doktor der gesamten  
Heilkunde.*

Ein wenig verspätet, aber inzwischen ist keine Vereinszeitung erschienen. Die akademische Feier fand bereits am 21. Jänner 1995 statt.

Mannschaft : **Damen** - Bezirksliga III / Gruppe 1

Mannschaftsführer : GLEIRSCHER Fritz

Mannschaftsaufstellung :

- 1 SCHNECK Monika
- 2 KISS Martina
- 3 HAAS Bettina
- 4 KURIL Elisabeth
- 5 GLEIRSCHER Monika
- 6 KOIDL Andrea
- 7 SEEBER Claudia
- 8 SILBERBERGER Nicole
- 9 CORADELLO Maria
- 10 GÖTSCHL Silvia

Die wohl größte Sensation gibt es aus der Damenmannschaft zu melden. Mit SCHNECK Monika wird die beste Spielerin des Vereines erstmals die Damenmannschaft anführen. Mit Monika als Mitspielerin wird sich die gesamte Mannschaft steigern können.



Die Damen während des Trainings das sie sich übrigens selber bezahlt haben !!! Daraus sieht man bereits mit welchem Ernst sie alle zu dieser Mannschaft stehen. Bravo.

Wurzer Nina, Koidl Andrea, Kiss Martina, Haas Bettina, Damenwart-Schneck Horst, Kuril Elisabeth, Seeber Claudia, Gleirscher Monika und Trainer -Schneck Stefan.



Mannschaft : **Senioren 45 +** - Bezirksliga

Mannschaftsführer : SETTARI Robert

Mit CORADELLO Emil hat sich einer der besten Spieler verletzungsbedingt aus der Meisterschaftsmannschaft abgemeldet. Dafür kann mit KOIDL Richard ein weiterer erfolgreicher Spieler der letzten Jahre altersbedingt in der Seniorenmannschaft spielen.

Mannschaftsaufstellung :

- |                      |      |
|----------------------|------|
| 1 MEY Gerhard        | 1947 |
| 2 SETTARI Robert     | 1946 |
| 3 SCHNECK Horst      | 1939 |
| 4 WALCH Reinhard     | 1942 |
| 5 ENGL Siegfried     | 1942 |
| 6 KOIDL Richard      | 1950 |
| 7 BRANDSTÄTTER Ernst | 1924 |
| 8 FRÜHWIRTH Egon     | 1943 |
| 9 HUTER Johann       | 1939 |
| 10 GLEIRSCHER Helmut | 1949 |

hintere Reihe : Schneck Horst, Brandstätter Ernst, Settari Robert, Walch Reinhard, Mey Gerhard  
knieend : Huter Johann und Coradallo Emil der heuer nicht mehr spielen wird





## Jugendseite.....Bericht von KIRCHMAIR Markus

### ASKÖ - Skitag, am 29. Jänner 1995 in Oberperfuß / Rangger Köpfl

Am Sonntag, den 29. Januar, war es wieder soweit. Der heißersehnte, berühmtberühmte ASKÖ-Skitag 1995 stand auf dem Programm zahlreicher Sportskanonen aus unserer "Skimetropole" Wörgl. 32 Aktive, darunter 15 Kinder und 17 Erwachsene, machten sich morgens um halb acht mit dem Bus auf den Weg zum Oberinntaler Skiort Oberperfuß bei Kematen, wo schon seit einigen Jahren der traditionelle ASKÖ-Skitag hervorragend durchgeführt wird. Nach einer eineinhalbstündigen Fahrt erreichten wir, bei zunächst bewölktem Wetter und leichtem Schneefall, die Talstation der Rangger-Köpfl-Bahn. Werner ENGL verteilte die Startnummern, die letzten Wachsüberprüfungen wurden durchgeführt, und die ein oder andere Nervosität wurde spürbar. Doch nun war es höchste Zeit. Die Ski wurden angeschnallt und wir machten uns mit einem Zweier-Sessellift und anschließend zwei Schleppliften auf den Weg zur Roßkogelhütte am Fuße des Rangger-Köpfls, wo sich der Start des Kinder- und Schülerrennens befand. Das Ziel war die Riepenalm ca. 90 Höhenmeter unterhalb der Roßkogelhütte. Pünktlich um 10 Uhr katapultierte sich der erste Vorläufer aus dem Starhäuschen auf die 500 m lange Strecke. Unterschiedliche Wetter- und Lichtverhältnisse erschwerten die Fahrt. Starker u. leichter Schneefall - Schatten und Licht wechselten sich ab. Erst nach ca. 100 Läufern stabilisierte sich die Wetterlage.

Doch nun zu den Leistungen unserer "Kleinsten", die sich auf der Piste zu den Größten entwickelten und in souveräner Manier ihr Talent unter Beweis stellten.

#### Kinder I, weiblich :

In dieser Kategorie waren 9 Teilnehmerinnen am Start, darunter 4 ESV -Läuferinnen. Claudia MARGREITER belegte den ausgezeichneten 6. Platz mit der Zeit 43,89 Sek. Mit ein bißchen mehr Glück, hätte sie noch weiter vorne landen können, da ihr auf den 3. Platz nur 1,7 Sekunden fehlten. Die weiteren Ergebnisse: 7. - EGGER Martina (47,64 Sek.). 9. - EGGER Kathrin (1.15,34 Sek.), die als jüngste Teilnehmerin dieses Bewerbs eine hervorragende Leistung vollbrachte. MÜLLER Martina mußte sich leider nach starker Zwischenzeit, im unteren Streckenteil nach einem Torfehler geschlagen geben.

#### Kinder I, männlich :

In diesem Bewerb waren die meisten Teilnehmer am Start. 15 Buben stürzten sich in den "Stangenwald". Darunter einer der jüngsten Talente unseres Vereins. Silvio ENGL (Jg. 1987 !) belegte mit der Zeit von 55,40 Sek. den bestechenden 13. Rang.

#### Kinder II, weiblich :

Dieser Bewerb wurde von Skiclubmädchen aus dem Oberland dominiert. Trotzdem erreichten KERLE Raphaela (46,22 Sek.) 11. Platz und ENGL Barbara (48,15 Sek.) 13. Platz durchwegs gute Platzierungen, da man berücksichtigen muß, daß in diesem Bewerb relativ geringe Zeitabstände genommen wurden.

#### Schüler I, weiblich :

In dieser Alterskategorie war nur ein ESV - Mädels am Start. Ines KIRCHMAIR wurde nach guter Fahrt im oberen Streckenabschnitt, wegen eines Torfehlers disqualifiziert.

#### Schüler I, männlich :

In diesem Bewerb wurde, aus der Sicht unseres Vereins, die herausragendsten Leistungen erbracht. Unter 11 Startern belegte Andreas SETTARI in 39,26 Sek. den ausgezeichneten 6. Platz, gefolgt vom ebenfalls stark fahrenden Stefan GRUBER, der in 39,93 Sek. das Ziel erreichte. Markus GLEIRSCHER belegte den 10. Rang. (48,29 sek.)

Im Bewerb Schüler II, weiblich war leider kein Mädchen unseres Vereins am Start.

#### Schüler II, männlich :

Dieses war meiner Meinung nach, der am stärksten besetzte Bewerb. Trotzdem glänzte KAMMERLANDER Johannes mit der Zeit von 35,96 Sek und einem 9. Platz. Auch Markus KÜKÜLÖVARI auf Platz 11 brillierte mit einer Zeit von 38,17 sek.



Damit waren die Kinder - und Schülerbewerbe abgeschlossen und es ergab sich folgender Endstand :

Burschen		Mädchen	
1. und "interner Clubmeister 1995"		1. "interne Clubmeisterin 1995"	
KAMMERLANDER Johannes	35,96 Sek.	MARGREITER Claudia	43,89 Sek.
2. KÜKÜLÖVARI Markus	38,17 Sek.	2. KERLE Raphaela	46,22 Sek.
3. SETTARI Andreas	39,26 Sek.	3. EGGER Martina	47,64 Sek.

Ein neuer Kurs wurde gesteckt. Die Läufer des Jugend-, der Damen -u. Herren-Bewerbe hatten einen Höhenunterschied von 220 m, eine Strecke von 1200 m zu bewältigen. Dieser von Markus Rubatscher schwer ausgeflaggte Kurs enthielt schwere Übergänge.

Im Bewerb Jugend/ weiblich, war dieses Jahr keine Läuferin unseres Vereins am Start, da Monika GLEIRSCHER abwesend war.

Im Bewerb Jugend/männlich waren zwei ESV -Läufer beteiligt und GRUBER Andreas belegte unter 9 Startern mit der guten Zeit von 1.23,18 Sek. den 8. Platz. Doch zu meiner Leistung gibt es wirklich nichts zu sagen. Ich machte alles falsch. Vom Start bis ins Ziel der Alptraum eines jeden geübten Skifahrers. Schnitzer, und zu viele harte Kanteneinsätze summierten sich. Tore wurden nicht, wie von einem guten Skiläufer angefahren, sondern man könnte meinen ich umfahre sie. Und so war ich zum Schluß gar nicht verwundert, als ich auf der Anzeigentafel die katastrophale Zeit 1.41,12 Sek. ablesen "durfte". Ich erreichte jedoch den 9. Platz. (unter 9 Startern)

#### Damen - Altersklasse :

Claudia KÜKÜLÖVARI belegte den starken 6. Platz (1.35,24 Sek.) gefolgt von Resi GLEIRSCHER (1.43,70 Sek.) und Franziska SETTARI, die sich nach einem Sturz wieder aufraffte, von der hinter ihr gestarteten Claudia KÜKÜLÖVARI beinahe überfahren wurde, und mit der Zeit von 2.40,53 Sek. etwas "verspätet" ins Ziel schoß.

#### Allgemeine Damenklasse :

In diesem Bewerb dominierten die Mädels aus unserem Verein. Ein wahres ESV -Paket plazierte sich im Spitzenfeld. Angeführt von Sabine EGGER, die unter 9 Läuferinnen mit einer Zeit von 1.35,31 den ausgezeichneten 4. Platz belegte. Gefolgt von der stark fahrenden Miranda HUBER, die in 1.40,38 im Ziel eintraf. GRUBER Sonja (1.42,20 Sek.) und Maria KIRCHMAIR (1.56,87 Sek.) komplettierten diese starke Mannschaftsleistung. Bravo !

#### Herren AK II :

In dieser Altersklasse waren 3 Läufer unseres Vereins am Start. Robert SETTARI fuhr wie vom Tiger gehetzt durch den "Stangenwald" und segelte förmlich über die Zwischenzeitnehmung hinweg. Der Zielschuß wurde auch souverän bewältigt, und er erreichte mit der Zeit von 1.21,84 und dem ausgezeichneten 8. Platz das Ziel. Ernst GRUBER (1.26,36) mit Rang 11 und Fritz GLEIRSCHER (1.33,61 Sek.) mit dem 13. Platz vervollständigten dieses starke Resultat.

In der Klasse Herren AK I waren die meisten Starter beteiligt. Unter 22 Teilnehmern erreichte Robert "Alberto" MÜLLER mit einer Zeit von 1.21,43 den blendenden 16. Platz. Er katapultierte sich aus dem Starthäuschen und bewältigte mustergültig mit enormer Kraft und Konzentration und draufgängerischer kämpferischer Art und Weise diese kraftaufreibende Strecke. Anschließend wurden Gerüchte verbreitet, daß Robert MÜLLER gedopt sein könnte. Protest wurde eingereicht und es kam zu einer Dopingprobe. (Anm. der Redaktion : In welchem Gasthaus ?) Diese verlief negativ und an Roberts ausgezeichneter Platzierung gab es nichts mehr zu rütteln. Nach dem Rennen meinte Robert außer Atem: "I bin guat gfohn, aber die vü Photographen, de was mi blitzt ham, ham mi scho a bisserl irritiert, sunst war i vielleicht nu weiter vuan glandt".

Die Plätze von 18 bis 22 nahmen EGGER Ernst (1.23,60 Sek.), ENGL Werner und DUMMER Fred zeitgleich (beide 1.26,62 Sek.) auf dem 19. Platz, KERLER Karl (1.33,82 sek.) und Hans-Peter MARGREITER (1.47,69 Sek.) ein.

In der allgemeinen Herrenklasse war nur ein Läufer unseres Vereins am Start. Die "Königsklasse" dieser Meisterschaften war schon wie in den vorhergehenden Jahren hervorragend besetzt. Mit Siegfried ENGL stellten wir einen routinierten ,dynamischen Läufer. Er belegte, nach einer zwar nicht königlichen und fehlerfreien Fahrt, den guten 18. Platz. Doch Sigi nahm's sportlich Gelassen und sprach im Namen aller Teilnehmer : "Dabei sein ist alles. Es geht ja nur um die "Gaudi !" "

Und damit hatte er vollkommen Recht.

Es folgte die, von Herrn JELLER und dem Bürgermeister der Gemeinde Oberperfuß hervorragend durchgeführte Siegerehrung. Erfreulich, daß unser Verein mit 32 Aktiven die meisten Teilnehmer stellte. Anschließend machten wir uns bei nun herrlichem Wetter hinunter zur Talstation, wo der Bus schon auf uns wartete. Gegen fünf Uhr fahren wir los. Es wurde Karten gespielt, und die, die von diesem anstrengenden Tag erschöpft waren, machten ein Schläfchen. Doch am Ende waren sich alle einig; Trotz des weniger schönen Wetters war es ein traumhafter Tag. Und freuen sich schon auf das nächste Jahr. Im Namen aller bedanke ich mich bei ENGL Werner, bei der Rennleitung und für die grandiose Durchführung.

## Kirchmair Markus

Auszug aus der ASKÖ-SPORT /INFORM (Ausgabe Nr.4/95)

Tendenz steigend: Ein kräftiges Lebenszeichen gab der ASKÖ-SKITAG von sich. Nach den in den letzten Jahren eher rückläufigen Zahlen, konnte der diesjährige ASKÖ-Skitag endlich wieder ein richtiges Skifest feiern. Über 200 (238 Meldungen) skibegeisterte SportlerInnen aus 25 Vereinen "stürmten" - trotz Nebels und zeitweise starkem Schneetreiben - das Rangger Köpfl. Und sie fanden ideale Pistenverhältnisse vor. Ein besonderes Lob gebührt dem durchführenden Verein, dem SV Oberperfuß, Sektion Skilauf, der einen für alle Teilnehmer - nicht nur für die SpitzenläuferInnen - selektiven, aber fairen Kurs aussteckte, sodaß sich die Ausfallrate im Minimalbereich hielt. Positiv aufgenommen wurde unsere Idee, den ASKÖ-Skitag mit einer "Vereinsmeisterschaft" zu verbinden. Bestes Beispiel dafür: Der ESV Wörgl, Sektion Tennis kreuzte gleich mit 38 "Skikanonen" auf, die sich im Vergleich zueinander um die Sekunden duellierten. Unsere Meinung: **Einfach nachahmenswert!** Seinen Ausklang fand der ASKÖ-Skitag 1995 mit einer eindrucksvollen Siegerehrung (für Sieger und Plazierte standen über 100 Ehren- bzw. Sachpreise bereit), die von ASKÖ-Präsident LHStv.a.D. Ernst Fili vorgenommen wurde.

## Saisoneröffnung 1995

Nachdem von "einigen Freiwilligen" die Plätze von Mittwoch 19.4. - Samstag 22.4. bereits spielbereit saniert wurden, wird am 30. April die offizielle Saisoneröffnung in Form eines Schleifchen-Doppeltournieres stattfinden.

Beginn ist 9 Uhr mit der Auslosung der Doppel.

Nach jedem Spiel wird neu zusammengelost.

Gespielt wird auf Zeit.

Für jedes gewonnene Spiel gibt es ein Schleifchen. Gewinner sind diejenigen welche die meisten Schleifchen gesammelt haben.

Anschließend ist die Preisverteilung.

Bitte die Turnierteilnahme auf der

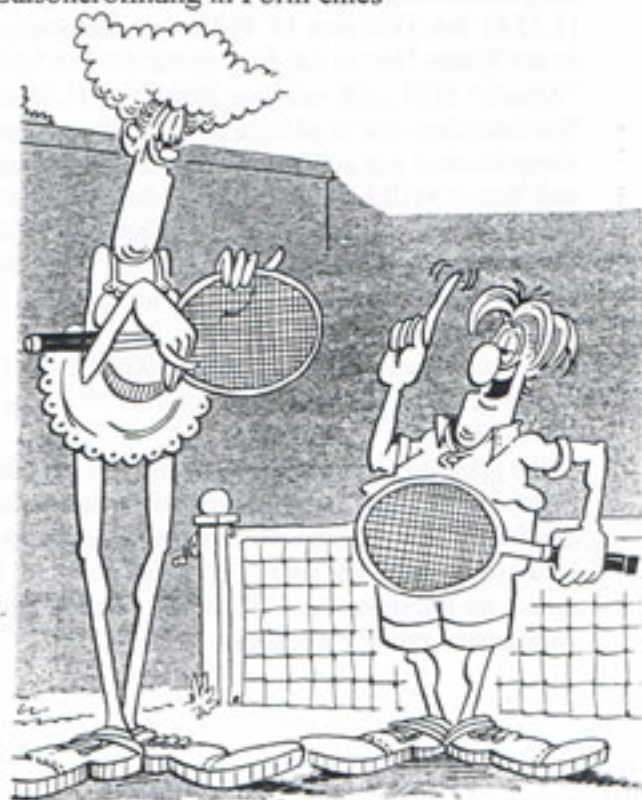
Turnierliste bestätigen.

Turnierliste hängt im Schaukasten - Clubheim.

Die "Gaudi" steht im Vordergrund - gute Laune mitbringen und mitmachen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Viel Spaß wünscht die Vereinsführung.





# UNTERER

**SIEGFRIED UNTERER** GEHLOFF & CO KG  
**INTERNATIONALE TRANSPORTE**

A-6250 Kundl/Tirol, Liesfeld 126

Telefon: 05338/8426\*

Telex: 051306, Telefax: 05338/8823

Expressdienst

Möbeltransport

Lebensmitteltransport

Kühltransport



Ihr verlässlicher Partner  
am Bau

Bauunternehmung  
**BUCHAUER & STRASSER**

6300 Wörgl, Egerndorf 1  
Telefon 05332/76252  
Telefax 05332/7625277

Gesellschaft m. b. H.

## Untertalener Musikhaus

Walter Hammer  
Bahnhofstraße 6  
6300 Wörgl  
05332 / 72428





E.S.V. WÖRGL

# TENNIS

Clubzeitung



HOTEL · RESTAURANT

*Schachtner-Hof*

BES. JOSEF HAAG

Geschäftsführung: FAM. KAMMERLANDER  
A-6300 WÖRGL-TIROL

Neu renoviert  
100 Betten, alle Zimmer mit Bad/Dusche/WC  
Lift, 180 Restaurantplätze  
Veranstaltungsräume  
Gutbürgerliche Küche

*winterthur*

Von uns dürfen Sie mehr erwarten

**Raiffeisen-  
Bezirkskasse**

**Wörgl**  **Die Bank**  
und Umgebung mit dem persönlichen Service.



## Werte Mitglieder!

Die Mannschaftsmeisterschaft und das damit verbundene intensive Training ist bereits beendet. Es gab während dieser Meisterschaft einige Engpässe in Bezug auf die freien Tennisplätze. Aber, um den sportlichen Ambitionen unserer Meisterschaftsspieler und auch dem des Vereines voll entsprechen zu können, bedarf es nun einmal einem zusätzlichem Training um die sportlichen Ziele auch umsetzen zu können. Das dabei die Mannschaftsspieler nicht nur Vormittags oder Nachmittags dazu Zeit haben muß wohl jedem klar sein. Weiters muß bedacht werden daß eigentlich nur die Mannschaften Herren 1 und die Damen ein Training beansprucht haben. Aber, diese beiden Mannschaften sollten das sportliche Ziel unserer zukünftigen Mannschaftsspieler sein.. Und ohne einem geregeltm Training wird keine dieser Mannschaften jemals in die höheren Klassen aufsteigen. Über das Training unserer Jugend sollte wohl kein Kommentar geschrieben werden, denn dieses Training steht wohl ausserhalb jeder Diskussion.

Wenn nun dabei einmal einige Mitglieder auf einen freien Platz warten müssen so sollte dies nicht unbedingt zu Unmuts äusserungen derselben führen. Vielleicht kann der ein oder andere seinen Tennistermin so gestalten daß er nach Einsicht der Schautafeln im Tennisheim (Trainings und Platzbelegungspläne) sich nach dem Platzangebot richten kann.

Weiters kann sich ein jedes Mitglied selbst in diesem Platzbelegungsplan für eine Stunde auf dem Platz 4 eintragen. (Namen von 2 Spielern notwendig) Es kann auch vorkommen daß einige Mitglieder bereits länger auf einen freien Platz warten, dann sollte ein jedes Mitglied so fair sein und eine Tennisregel unseres Vereines beachten, welche besagt, daß bei Bedarf nicht länger als eine Stunde zu spielen ist. Gerade in der Ferienzeit wird der Platz wohl öfters am Abend mit mehr Mitgliedern belegt sein. Dazu gilt auch eine Tennisregel. Jugendliche und Kinder müssen bei Bedarf ab 17 oo Uhr den Platz Erwachsenen Mitgliedern überlassen.

Ich hoffe aber, das wir alle eine kameradschaftliche lange Tennissaison vor uns haben.

Strillinger Otmar

Leider hat sich seit der letzten Ausgabe unserer Vereinszeitung niemand gefunden der, den Leserbrief von Engl Siegfried beantwortet hat oder eventuell um irgend einen anderen Beitrag zu dieser Vereinszeitung beizusteuern. Dadurch ergibt sich natürlich eine äußerst einseitige Berichterstattung. Dadurch muß ich auch immer etwas lange warten bis sich die Gelegenheit zum Druck von mehreren Seiten lohnt. Weil die nächste Ausgabe der Vereinszeitung im Schwerpunkt die Eröffnung unserer Tennisanlage beinhalten wird und ich bei dieser Gelegenheit natürlich eine "Musterzeitung" herausbringen möchte, kämen mir einige Beiträge von Mitgliedern sehr gelegen. Gedruckt wird alles und von jedem. Einfach irgend einen Beitrag an mich weiterleiten.

Strillinger Otmar

## Spielberichte Mannschaft **ESV Woergl Herren I**

### 7.Mai 1995 TC OBERNDORF - ESV WÖRGL I 2 : 7

Gleich zum Auftakt gab es einen überlegenen Sieg unserer Mannschaft.

Siege feierten 😊 : KIRCHMAIR Markus...6:3,6:1. Ing.OBITZHOFER Andreas...7:5,7:6.

SEISL Wolfgang...6:2,6:3. KÖGL Ludwig...6:1,6:2. GRUBER Andreas...7:6,6:0.

KIRCHMAIR/GRUBER...6:0,6:2. OBITZHOFER/UNGERICHT...6:2,6:1.

Im Einzel verlor ☹ lediglich UNGERICHT Otmar sein Spiel. Zwar gewann er seinen ersten Satz mit 6:0 aber dann verlor er noch mit 5:7,6:7.

Im Doppel verloren ☹ KÖGL/SEISL mit 3:6,6:2,4:6.

### 21.Mai 1995 ESV WÖRGL I - TC JOCHBERG II 9 : 0

Ausser zwei Spielen über drei Sätze. Das war schon die gesamte Gegenwehr.

Ein Spiel mit lauter Siegen 😊 :

KIRCHMAIR Markus...6:1,6:0. Ing.OBITZHOFER Andreas...6:0,6:0. SEISL Wolfgang

6:3,6:2. KÖGL Ludwig...6:3,4:6,6:1. UNGERICHT Otmar...6:0,6:2. GRUBER

Andreas...3:6,7:5,6:4.

KÖGL/SEISL...6:2,6:2. KIRCHMAIR/GRUBER...6:0,6:0. OBITZHOFER/UNGERICHT...6:3,6:2.

### 25.Mai 1995 TC BRIXEN II - ESV WÖRGL I 1 : 8

Bei diesem Spiel mußten erst 4- dritte Sätze gewonnen werden um dann doch noch so überlegen zu gewinnen. Immerhin verlor ☹ KIRCHMAIR Markus sein Spiel mit 6:7,6:2,6:7.

Die Sieger 😊 :

Ing.OBITZHOFER Andreas...4:6,6:2,6:1. KIRCHEBNER Martin...6:4,6:4. KÖGL Ludwig

3:6,6:1,6:4. UNGERICHT Otmar gewann nach einem 2:6,1:5 Rückstand das Match noch mit

7:6 im zweiten und 6:4 im dritten Satz. GRUBER Andreas...6:4,6:4.

OBITZHOFER/KIRCHEBNER...6:2,6:1. KIRCHMAIR/GRUBER...7:6,6:2.

SEISL/KÖGL...6:3,4:6,6:0.

### 27.Mai 1995 TC WESTENDORF II - ESV WÖRGL I 3 : 6

Das vermeintlich schwerste Spiel dieser Gruppe. Und nach drei Einzelniederlagen mußten die Doppel entscheiden. Wieder einmal bewies unsere I. Mannschaft ihre Doppelstärke.

Sieger 😊 : KIRCHMAIR Markus...3:6,6:0,6:2. OBERHUBER Mario...7:5,6:2. KÖGL

Ludwig...6:1,6:3.

KIRCHMAIR/GRUBER...7:5,6:4. OBERHUBER/KÖGL...7:5,6:2. OBITZHOFER/SEISL...

6:1,6:3.

Verlierer ☹ : Ing.OBITZHOFER Andreas...3:6,6:3,3:6. SEISL Wolfgang...3:6,6:4,2:6.

UNGERICHT Otmar...2:6,1:6.

### 11.Juni 1995 ESV WÖRGL I - TC AURACH II 9 : 0

Die Ergebnisse sprechen für sich.

Die erfolgreichen Sieger 😊 : KIRCHMAIR Markus...6:0,6:0. OBERHUBER

Mario...6:2,6:0. OBITZHOFER Andreas...6:1,6:0. SEISL Wolfgang...6:2,6:0. KÖGL

Ludwig...6:1,6:0. GRUBER Andreas...6:2,6:4.

KIRCHMAIR/GRUBER...7:6,6:1. OBERHUBER/KÖGL...6:0,6:0. OBITZHOFER/SEISL

...7:5,4:6,6:2.

Damit ist unsere Mannschaft überlegener Gruppensieger.



## Aufstiegsspiel in die Bezirksklasse 2

Sonntag ,25. Juni 1995  
ESU Wörgl/Tennisplatz

ESU Wörgl I - TC Brixlegg II 4 : 5

Wieder einmal gab es ausgerechnet im Aufstiegsspiel die einzige Niederlage für unsere Mannschaft.

Es war kein übermächtiger Gegner, aber in den entscheidenden Matches konnten ausgerechnet unsere sonst sichersten Spieler ihre Leistungen von den Vorrundenspielen nicht erbringen.

Besonders Gruber Andreas hatte bis zu diesem Spiel noch nie ein Match in der Mannschaftsmeisterschaft verloren. Einzig die beiden Routiniers Mey Gerhard und Oberhuber Mario konnten ihre Einzelspiele sicher gewinnen.

Schade nur um diese Chance. Und hoffentlich hat der Tennisverband ein Einsehen und lost unsere Mannschaft im nächsten Jahr in eine stärkere Vorrundengruppe.

Die siegreichen Spieler ☺: OBERHUBER Mario...6:0,6:1.

MEY Gerhard...6:0,6:2. OBERHUBER/KÖGL...6:3,7:5.

OBITZHOFER/SEISL...7:5,6:4.

Die Verlierer ☹: KIRCHMAIR Markus...2:6,1:6. OBITZHOFER Andreas...4:6,6:7. KÖGL Ludwig...3:6,7:5,1:6. GRUBER Andreas...3:6,5:7.

KIRCHMAIR/MEY...1:6,6:7.

### Einzelstatistik 1995

Rang	Name	Spiele	Siege	Sätze	Games
1.	Ing.OBITZHOFER Andreas	12	10	21: 6	156: 86
2.	KÖGL Ludwig	12	10	21: 7	157: 88
3.	GRUBER Andreas	10	9	18: 3	124: 75
4.	KIRCHMAIR Markus	12	9	19: 7	142: 81
5.	SEISL Wolfgang	10	8	18: 6	130: 79
6.	OBERHUBER Mario	6	6	12: 0	75: 25
7.	UNGERICHT Otmar	6	4	9: 5	71: 52
8.	KIRCHEBNER Martin	2	2	4: 0	24: 11
9.	MEY Gerhard	2	1	2: 2	19: 15

## SPIELBERICHTE MANNSCHAFT ESV WÖRGL II

### 7.Mai 1995 TC RATTENBERG II - ESV WÖRGL II 6 : 3

Es gab die Chancen zu einem besseren Resultat.

Die Sieger ☺ : HUBER Christoph...6:3,6:7,6:4. STRILLINGER Otmar...6:2,6:1. SEEBER/DUMMER...7:6,3:6,7:5.

Verlierer ☹ : SEEBER Manfred...2:6,3:6. HAAS Michael...7:6,2:6,3:6. DUMMER Alfred...5:7,1:6. MARGREITER Alexander...2:6,0:6. HAAS/HUBER...2:6,1:6. STRILLINGER/MARGREITER...3:6,6:7.

### 14.Mai 1995 ESV WÖRGL II - TC BRIXLEGG III 4 : 5

Leider eine knappe Niederlage. Aber unsere Mannschaft konnte nicht in Bestbesetzung antreten.

Die Sieger ☺ : HAAS Michael...6:0,6:2. MARGREITER Alexander...6:1,4:6,7:6. HAAS/DUMMER...6:3,6:4. HUBER/MARGREITER...6:3,3:6,6:2.

Verlierer ☹ : DUMMER Alfred...3:6,2:6. HUBER Christoph...1:6,3:6. STRILLINGER Otmar...3:6,4:6. SETTARI Andreas...1:6,5:7. STRILLINGER/SETTARI...1:6,2:6.

### 21.Mai 1995 UTC ITTER - ESV WÖRGL II 9 : 0

Trotz dem kalten Wetter ein schöner Ausflug. Aber ein Tennisspiel dauert nicht nur einen Satz lang. Diesmal gab es 7 Verlierer ☹ :

HAAS Michael...6:3,1:6,3:6. WEISS Markus...1:6,0:6. DUMMER Alfred...2:6,0:6. HUBER Christoph...1:6,2:6. STRILLINGER Otmar...6:1,3:6,3:6. MARGREITER Alexander 2:6,1:6. HAAS/DUMMER...2:6,1:6. WEISS/SETTARI...3:6,2:6. STRILLINGER/HUBER...6:2,2:6,2:6.

### 28.Mai 1995 TC GASTEIG/Kramerhof - ESV WÖRGL II 2 : 7

Einen Sieg, wollten wir wenigstens in dieser Meisterschaft feiern. Und dieser Gegner sollte uns dieses Vorhaben ermöglichen. Doch so leicht wie es das Ergebnis ausdrückt war dieser Sieg nicht.

Die Sieger ☺ : WEISS Markus...3:6,6:3,6:1. DUMMER Alfred...3:6,6:4,7:5. STRILLINGER Otmar...6:1,6:0. MARGREITER Alexander...6:4,6:1.

WEISS/DUMMER...6:2,6:1. HAAS/STRILLINGER...6:3,6:3. HUBER/MARGREITER...1:6,7:5,6:1.

Verlierer ☹ : HAAS Michael...2:6,1:6. HUBER Christoph...3:6,0:6.

### 15.Juni 1995 ESV WÖRGL II - TC MÜNSTER II 4 : 5

Mit der wohl jüngsten Mannschaft, die je für unseren Verein ein Meisterschaftsspiel bestritt gab es ein durchaus achtbares Ergebnis. Besonders WALCH Andreas gab bei seinem Einstand mit 2 Siegen ein Versprechen für die Zukunft ab. Aber auch diesmal fehlte nur das notwendige Glück um dieses Match zu gewinnen. DUMMER Alfred im dritten Satz Tie Break und MARGREITER Alexander nach 3 vergeben Matchbällen hätten bereits eine Vorentscheidung herbeiführen können.

Die Sieger ☺ : WEISS Markus...6:2,6:3. WALCH Andreas...6:2,6:1.

WEISS/DUMMER...6:4,6:1. MARGREITER/WALCH...4:6,7:6,7:6.

Verlierer ☹ : DUMMER Alfred...6:1,4:6,6:7. HUBER Christoph...1:6,0:6. MARGREITER Alexander...5:7,7:6,5:7. SETTARI Andreas...0:6,1:6. SETTARI/KÜKÜLÖVARI...1:6,4:6.

## Einzelstatistik 1995

Rang	Name	Spiele	Siege	Sätze	Games
1.	MARGREITER Alexander	9	5	11:12	107:116
2.	DUMMER Alfred	10	5	11:12	101:110
3.	WEISS Markus	6	4	8: 5	57: 47
4.	STRILLINGER Otmar	8	3	8:10	75: 74
5.	HAAS Michael	8	3	8:10	67: 84
6.	HUBER Christoph	9	3	7:15	71:111
7.	WALCH Reinhard	2	2	4: 1	31: 21
8.	SEEBER Manfred	2	1	2: 3	22: 29
9.	KÜKÜLÖVARI Markus	1	0	0: 2	5: 12
10.	SETTARI Andreas	2	0	0:10	20: 61

## \*\*\*\*\* Jugend / Bezirksmeisterschaften im Tennis.

Nicht weniger als 123 Mädchen und Burschen kämpften auf den Anlagen des TC und des ESV Wörgl um Medaillen und Pokale.

### Bewerb Jugend - U 16

Dabei konnte sich KIRCHMAIR Markus bis in das Finale durchkämpfen. In diesem unterlag er dann Teißl Ingo mit 2:6,2:6. Trotzdem ein ausgezeichnetes Ergebnis für unseren Jungstar. Bravo.

GRUBER Andreas verlor sein Spiel um den dritten Platz und konnte sich daher nicht für das Masters in Kitzbühel qualifizieren.

Ein bisschen im Schatten von Markus, gelang GLEIRSCHER Monika mit einem dritten Platz ebenfalls ein ausgezeichnetes Ergebnis. Umso mehr, als durch einen weiteren dritten Platz im Masters in Kitzbühel dieses Ergebnis bestätigt wurde und Monika dabei die erfolgreichste Spielerin unseres Vereines in diesem Bewerb wurde Bravo.

## TENNIS - Talentecup im Bezirk Kufstein

SÖLL. Um den Tennish Nachwuchs braucht einem nicht bange zu sein. Zumindest im Bezirk Kufstein. Was die heuer am Tennis-Talentecup der Tiroler Tageszeitung teilnehmenden 60 Mädchen und Burschen boten, das zeigte zum Teil schon von beachtlichem Können. Der TC Söll sprang als Veranstalter ein, nachdem sich der TC Niederbreitenbach aus Zeitgründen außerstande sah, diesen Tennis-Nachwuchscup zu organisieren. Turnierleiter Wolfgang Leo und seine Mitarbeiter sorgten für einen zügigen Ablauf dieser Veranstaltung. Zunächst wurde der Nachwuchs in den Disziplinen Ballwerfen, Sprint, Standweitsprung, Seitsteps, Stationslauf einem sportmotorischen Test unterzogen, dann wurde ein Tennisturnier gespielt, wobei die Sechs-bis Achtjährigen auf Kleinfeld (Halbfeld) spielten. (Auszug TT)

Geradezu Sensationell waren die Ergebnisse unseres Nachwuchses. Mit EGGER Martina konnte sich unser Verein sogar in die Siegerliste eintragen. In dieser Klasse-U 86 gelang EGGER Martina sowohl im sportmotorischen Test als auch im Tennisspiel jeweils der erste Platz. In diesem Bewerb gelang MÜLLER Christina mit einem vierten Gesamtrang (sportm.Test-6./Tennis- 3.) ebenfalls ein sehr gutes Ergebnis. In der Klasse-1985/86 wurde MÜLLER Martina nach einem 2. Platz im sportm.Test und einem 6. Rang im Tennis ausgezeichnete dritte. Bei den Burschen gab es ebenfalls solche erfreuliche Ergebnisse. In der Klasse-85/86 gab es einen hervorragenden vierten Platz durch KÖGL Alexander nachdem er im sportm. Test als 6. und dann im Tennis als 3. gewertet wurde. Weiters konnte STEINER Christoph den sehr guten 6. Platz erkämpfen. (sportm.Test-4./Tennis-9.)

Der Verein gratuliert allen Teilnehmern und wünscht ihnen noch eine lange Begeisterung zum Tennis.

## Spielberichte Mannschaft ESV Wörgl/Senioren 45+

### 6.Mai 1995 ESV WÖRGL/Senioren - TC WÖRGL/Senioren II 4 : 5

Wenn es eine Mannschaft in unserem Verein versteht knappst zu verlieren dann weiss mann welches Potential mit mehr Glück in dieser Mannschaft steckt.

Siege feierten ☺ : MEY Gerhard...6:2,6:0. SCHNECK Horst...6:1,7:6.

WALCH/SCHNECK...7:6,6:1. MEY/GLEIRSCHER H...7:6,6:3.

Niederlagen gab es für ☹ : SETTARI Robert...6:7,3:6. WALCH Reinhard...4:6,5:7.

BRANDSTÄTTER Ernst...nach einem 6:0 noch 1:6,1:6. ENGL Siegfried 0:6,1:6.

SETTARI/BRANDSTÄTTER...4:6,3:6.

### 21.Mai 1995 ESV WÖRGL/Senioren - KIRCHDORF-ERPf./Senioren 2 : 7

Welche Möglichkeit bei diesem Spiel ausgelassen wurde, dokumentiert die Tatsache , nicht weniger als 5 dritte Sätze verloren zu haben. Einzig MEY Gerhard vermag seine spielerischen Qualitäten auch in Siege umzusetzen. MEY Gerhard gewann ☺ 6:3,6:4. Und mit KOIDL Richard gewann MEY Gerhard auch das Doppel...6:3,6:7,7:6.

Ihr Spiel verloren ☹ : SETTARI Robert...6:1,4:6,3:6. SCHNECK Horst...3:6,1:6.

WALCH Reinhard...1:6,3:6. BRANDSTÄTTER Ernst...3:6,6:2,3:6. GLEIRSCHER Helmut 6:2,6:7,1:6.

SETTARI/BRANDSTÄTTER...1:6,7:6,3:6. SCHNECK/WALCH...6:2,1:6,2:6.

### 25.Mai 1995 TV KÖSSEN/Senioren - ESV WÖRGL/Senioren 4 : 5

Wieder einmal ein knappes Ergebnis. Aber diesmal ein Sieg. Mit zwei Doppelsiegen gewann unsere Mannschaft dieses Spiel.

Siege feierten ☺ : MEY Gerhard...6:0,6:1. SCHNECK Horst...6:2,6:0.

BRANDSTÄTTER Ernst...6:2,6:3.

SCHNECK SETTARI...6:3,6:3. MEY/KOIDL...6:1,6:3.

Niederlagen für ☹ : SETTARI Robert...4:6,1:6. WALCH Reinhard...7:5,4:6,1:6.

HUTER Hans...0:6,1:6.

BRANDSTÄTTER/WALCH...6:1,6:7,6:7.

### 27.Mai 1995 TC KUNDL/Senioren - ESV WÖRGL/Senioren 4 : 5

Diesmal feierten fast die gleichen Spieler sowohl Siege als auch Niederlagen und darum wurde auch dieses Spiel knapp gewonnen. Allgemein ist die Doppelstärke unser Mannschaft zu bemerken.

Die Sieger ☺ : MEY Gerhard...7:6,6:4. SCHNECK Horst...6:2,6:0. BRANDSTÄTTER Ernst 6:4,6:0.

MEY/KOIDL...6:4,6:4. BRANDSTÄTTER/WALCH...6:0,6:1.

Die Verlierer ☹ : SETTARI Robert...3:6,2:6. WALCH Reinhard...3:6,6:4,3:6.

GLEIRSCHER Helmut...6:4,3:4. W.o. - Verletzung.

SETTARI/SCHNECK...3:6,7:5,4:6.

### 10.Juni 1995 ESV WÖRGL/Senioren - TC EBBS/Senioren 5 : 4

Mit diesem Sieg hat unsere Mannschaft bewiesen das sie jederzeit um den Gruppensieg

mitspielen kann. Die Sieger ☺ : MEY Gerhard...6:1,6:4. SETTARI Robert...7:5,7:5.

SCHNECK Horst...6:0,6:1. BRANDSTÄTTER Ernst...3:6,6:1,7:5. MEY/BRANDSTÄTTER

6:4,3:6,6:0. Verloren haben ☹ : WALCH Reinhard...1:6,0:6. HUTER Hans...0:6,0:6.

SETTARI/SCHNECK...1:6,6:4,2:6. WALCH/HUTER...3:6,5:7.

## Einzelstatistik 1995

Rang	Name	Spiele	Siege	Sätze	Games
1.	Mey Gerhard	10	10	20: 2	132: 72
2.	Schneck Horst	10	6	15: 8	110: 84
3.	Brandstätter Ernst	10	5	14:12	124:103
4.	Koidl Richard	3	3	6: 1	43: 28
5.	Walch Reinhard	10	2	8:16	98:120
6.	Settari Robert	10	2	8:16	99:129
7.	Gleirscher Helmut	3	1	4: 4	35: 40
8.	Engl Siegfried	1	0	0: 2	1: 12
9.	Huter Hans	3	0	0: 6	9: 37

\*\*\*\*\*



Der Verein gratuliert recht herzlich

Masle Arthur

zum 70. Geburtstag.

Lieber Arthur wir alle würden uns freuen, wenn wir Dich in Zukunft wieder öfters in unserem Verein treffen könnten.

\*\*\*\*\*

### IMPRESSUM

Herausgeber :	ESV WÖRGL/Tennis	Wörgl, Giessen 20, Postfach 119	☎ 72882
Sektionsleiter :	HAAS Michael	Kufstein, Langkampferstr. 9	61857
Für den Inhalt verantwortlich :	STRILLINGER Otmar	Wörgl, Brixentalerstr. 73	71523
Marketing :	LANG Manfred	Wörgl, Peter Anichstr. 5	72775

## SPIELBERICHTE - ESV WÖRGL DAMEN

### 6.Mai 1995 TSV HALL/Damen II - ESV WÖRGL/Damen 5 : 2

Eine Spielerin mit dem Format von SCHNECK Monika ist zu wenig um eine ganze Mannschaft zum Sieg zu führen.

Siege feierten ☺ : SCHNECK Monika...6:1,6:1. KURIL Elisabeth...2:6,6:4,6:4.

Niederlagen für ☹ : KISS Martina...3:6,5:7. HAAS Bettina...1:6,1:6. GLEIRSCHER Monika...

6:3,2:6,1:6.

SCHNECK/GLEIRSCHER...4:6,6:1,6:7. KISS/HAAS...2:6,1:6.

### 13.Mai 1995 ESV WÖRGL/Damen - TC NATTERS/Damen 3 : 4

Eine unglückliche Niederlage mit mehreren Faktoren. Erstens kam KURIL Elisabeth zu spät. Zweitens hätte unser Neuling -SILBERBERGER Nicole mit etwas mehr Glück den vorzeitigen Sieg sichstellen können. Schließlich pokerte unsere Mannschaft in den Doppeln und verlies sich auf die Paarung SCHNECK/KISS die geradezu sensationell ihr Spiel verlor. Dabei hatte SCHNECK Monika allerdings mit starken Kopfschmerzen zu kämpfen.

Nach Siegen von ☺ : SCHNECK Monika...6:2,7:5. KISS Martina...6:1,6:1. und HAAS Bettina mit 6:4,2:6,6:3. verloren ☹ GLEIRSCHER Monika...4:6,0:6. SILBERBERGER Nicole 6:4,1:6,4:6.

SCHNECK/KISS...2:6,2:6. GLEIRSCHER/SILBERBERGER...3:6,4:6.

### 20.Mai 1995 TC VOMP/Damen - ESV WÖRGL/Damen 7 : 0

Spielbericht fehlt ?

### 10.juni 1995 ESV WÖRGL/Damen - TC STANS/Damen II 2 : 5

Auch im letzten Spiel gab es eine Niederlage unserer Mannschaft. Allerdings kann in Zukunft sicher vermehrt auf Punkte unserer jüngsten Spielerin SILBERBERGER Nicole gehofft werden. Und mit dem Trainingsfleiß unserer Damen wird in einem Jahr wohl ein sichtbarer Erfolg zu sehen sein.

Die Siegerinnen ☺ : SCHNECK Monika...6:2,6:0. KISS Martina...6:1,7:5.

Niederlagen gab es für ☹ : KURIL Elisabeth...1:6,3:6. GLEIRSCHER Monika...3:6,0:6. SILBERBERGER Nicole...5:7,2:6.

SCHNECK/KURIL...6:3,2:6,3:6. GLEIRSCHER/GÖTSCHL...2:6,1:6.

*Der Verein gratuliert :*

*SCHNECK Monika*

*Monika siegte in ihrer Alterklasse  
bei den Tiroler Seniorenmeisterschaften im Tennis.*

*Bravo... Bravo... Bravo... Bravo... Bravo... Bravo... Bravo... Bravo..*



# UNTERER

**SIEGFRIED UNTERER** GesmbH & Co KG  
**INTERNATIONALE TRANSPORTE**

A-6250 Kundl/Tirol, Liesfeld 126

Telefon: 05338/8426\*

Telex: 051306, Telefax: 05338/8823

Expressdienst

Möbeltransport

Lebensmitteltransport

Kühltransport



Ihr verlässlicher Partner  
am Bau

Bauunternehmung  
**BUCHAUER & STRASSER**

6300 Wörgl, Egerndorf 1  
Telefon 05332/76252  
Telefax 05332/7625277

Gesellschaft m. b. H.

## Untertalener Musikhaus

Walter Hammer  
Bahnhofstraße 6  
6300 Wörgl  
05332 / 72428





# E.S.V. WÖRGL TENNIS

Clubzeitung



Nr.:12

HOTEL - RESTAURANT

*Schachtner-Hof*

BES. JOSEF HAAG

Geschäftsführung: FAM. KAMMERLANDER  
A-6300 WÖRGL-TIROL

Neu renoviert  
100 Betten, alle Zimmer mit Bad/Dusche/WC  
Lift, 180 Restaurantplätze  
Veranstaltungsräume  
Gutbürgerliche Küche

*Unterinntaler Musikhaus*

**Seit 22 Jahren Unterinntaler Musikhaus  
Walter Hammer in Wörgl**

WÖRGL. Seit mehr als 22 Jahren ist das Unterinntaler Musikhaus nun in Wörgl tätig. Nachdem das Geschäft im vorigen Jahr von der Bahnhofstr. 6 in die Salzburger Str. 14 übersiedelt ist, zeigt es auf ca. 100 m<sup>2</sup> ein reichhaltiges Angebot an Instrumenten und Verstärkern für alle Musikrichtungen, sei es für den privaten als auch den professionellen Bereich. Die Leasingangebote für

die Anschaffung größerer Investitionen sind schon seit 20 Jahren bei den Musikern sehr beliebt. Nun ist auch die Vermietung von Jupiter Querflöten zu sehr günstigen Konditionen möglich.

Die neueste Generation von Technics Keyboards (KN 3000) und E-Pianos (Yamaha, Technics) sind stets test- und anspielbereit bei uns im Geschäft. p.r.



**Raiffeisen-  
Bezirkskasse**

**Wörgl**  **Die Bank**  
mit dem persönlichen Service.  
und Umgebung

Inhaltsangabe :

Titelseite/Werbung		Seite 1
Intensivtrainingswoche	GLEIRSCHER Monika	Seite 2
Eröffnung	STRILLINGER Otmar	Seite 3 - 10
ASKÖ-Meisterschaften	STRILLINGER Otmar	Seite 11
Stadtmeisterschaften	GLEIRSCHER Monika	Seite 12
Vereinsmeisterschaften	STRILLINGER Otmar	Seite 13 - 15
Deckblatt/Werbung		Seite 16



**INTENSIVTRAININGSWOCHE VOM 31.07. - 3.08.1995**

✂ Gleirscher Monika

Gegen Ende des Frühjahrstrainings erklärte sich unser Trainer Stefan Schneck bereit, als Vorbereitung auf die Jugendturniere im Bezirk ein Intensivtraining mit jenen Spielern, die die Hoffnungen ihres Vereines vertraten, zu starten. Der Schwerpunkt lag vor allem in der Verbesserung der Technik und Erweiterung der Kondition. Auch neun Jugendliche anderer Vereine nahmen begeistert an diesem Training teil.

Nach 1-2 Trainingseinheiten zu je 1,5 Std. (je nach Stärke) und 4 Personen endete der erste Tag mit einer zweistündigen Bergtour. -Zauberwinkel-Eisstein.

Der zweite Tag begann ebenfalls mit einer Trainingseinheit von 1,5 Std. Am Nachmittag standen Videoaufnahmen auf dem Programm, die dazu beitragen, die eigenen Fehler zu erkennen. Anschließend war noch ein zweistündiges Kraftausdauertraining zu bewältigen.

Nach einer Trainingseinheit am Vormittag des dritten Tages, Mittwochs, besuchten wir am Nachmittag das EA-Generali Open in Kitzbühel, wo wir Stars wie Thomas Muster, Sergi Bruguera und Co. "hautnah" erleben durften.

Am Donnerstag, dem letzten Tag unseres Intensivtrainings, stand nicht nur die letzte Trainingseinheit, sondern auch ein Doppeltturnier mit anschließendem Grillen und Zelten auf dem Programm. Wie es in dieser Nacht drunter und drüber gegangen ist, kann ich leider nicht erzählen, denn wir haben alle ganz "friedlich" geschlafen.....

Zum Abschluß möchte ich nicht nur unserem Trainer Stefan Schneck für das tolle Training, das allen gefallen hat, danken, sondern auch den Mitgliedern, die bereitwillig 4 Tage auf 2 Plätze verzichteten, danken !

**GLEIRSCHER MONIKA**

**IMPRESSUM** ●●●●●●●●●●●●●●●●●●●●●●●●

Herausgeber	ESV Wörgl/Tennis	6300 Wörgl, Giessen 20	05332/72882
Sektionsleiter	Haas Michael	6330 Kufstein, Langkampferstr.9	05372/61857
Verantwortlich	Strillinger Otmar	6300 Wörgl, Brixentalerstr. 73	05332/71523
Mitarbeit	Gleirscher Monika	6300 Wörgl, Wildschönauerstr. 44 g	05332/76825
Marketing	Lang Manfred	6300 Wörgl, Peter Anichstr. 5	05332/72775

✍ Engl Siegfried sen.

Noch einmal : Herzlichen Dank !

Auf diesem Wege möchte ich mich beim Ausschuß sowie bei allen Mitgliedern für die Ehrung, die mir bei der Eröffnungsfeier überreicht wurde, noch einmal herzlichst bedanken. Man hatte mich mit dieser Ehrung so überrascht, das ich fast keine Worte fand und so möchte ich hiermit etwas nachholen.

Für den Erwin war es immer eine Selbstverständlichkeit, Sommer wie Winter tatkräftig mitzuhelfen. Trotz allem Streit und Widersprüchen (zBsp. Heizung) waren auch viele freudige Momente dabei, speziell zur späteren Stunde. (Hürsch hin - Hürsch her). Und so glaube ich, ist es einmal an der Zeit, in meinem Namen und auch im Namen des Ausschusses Dir herzlichsten D A N K für deine ständige Bereitschaft und Mithilfe zu sagen.



Auch dem Ernst möchte ich für seine starke Mithilfe, D A N K E sagen. Ernst war immer einige Minuten vor mir auf der Baustelle und dann kam immer die Frage : "Wo`s is den des fir a` zuawageh, hoast di scho wieda amoi vaschla`fn." Das waren öfters seine Begrüßungsworte !!! Und so wurde die gesamte Bauzeit auch mit viel Humor begleitet.

Und noch etwas.....  
Mein Grundgedanke beim Bau dieser Anlage war es, eine sportliche Heimstätte für die JUGEND sowie für uns alle zu schaffen, denen der Tennissport ans Herz gewachsen ist. Möge auch die nächste Generation das künftige Vereinsgeschehen dieser neuen Anlage mit Kameradschaftlichkeit und Idealismus weiterführen. D A N K sei allen Mitgliedern gesagt, die zum Werden dieser Tennisanlage beigetragen haben.

Siegfried

**Achtung...Achtung...Achtung...Achtung...Achtung...Achtung**

**Jeden Freitag --- Lauftraining**

**Treffpunkt - vor Schranken (Cafe Berghäusl) um 17 45 Uhr.**

( Änderungen hängen im Schaukasten im Clubheim auf )

**Frau -Mann, Jung-Alt, jedes Mitglied kann mitlaufen !!!**

**Je mehr Teilnehmer desto angenehmer das Training.**

Gruß Wicqi

**Teilnehmen sollten nur jene ,welche ernsthaft mittrainieren.**

# Eröffnung der neuen Tennisanlage.

(Dies wird bewußt ein Bericht ohne Daten und Fakten zum Reubau, diese sind bereits in der Festschrift verewigt.)

19. August 1995   welch ein bedeutsames Datum !!!

Endlich ist es soweit. Dies war wohl der Tag den die Mehrzahl der Mitglieder schon lange ersehnt haben. Denn mit diesem Tag ist die offizielle Bauphase abgeschlossen. Es ist zwar noch nicht alles vollendet und die Erhaltung unserer Tennisanlage wird auch weiterhin noch etliche Arbeitsstunden von uns allen Mitgliedern benötigen, aber mit dieser Eröffnung haben wir uns alle zu dieser aussergewöhnlichen Arbeitsleistung gratuliert.

Sektionsleiter Haas Michael konnte eine zahlreich erschienene Wörgler Politprominenz begrüßen. ESV Wörgl Obmann LA Ing. Obitzhofer Andreas übernahm dann die Vorstellung unserer neuen Tennisanlage.

Es folgten die üblichen Ansprachen der geladenen Ehrengäste und dann die Einweihung durch den geistlichen Vertreter.

Vor dem anschließenden Rahmenprogramm wurde als einer der Höhepunkte dieser Eröffnung mit Engl Siegfried sen. der Mann gewürdigt der wohl den größten Anteil an diesem Reubau geleistet hat. Die Überreichung der Ehrenmitgliedschaftsurkunde und einem symbolischen goldenen Hammer war sicher das mindeste das ihm für seine geleistete Arbeit zusteht.



Bereits beim Begrüßungssekt waren nur gutgelaunte  
Gesichter zu sehen.

Götschl Peter, Wey Gerhard, Zettari Robert, Brandstätter Ernst mit  
sichtlichem Kennerblick und Fröhlich Erwin stoßen auf das gelungene  
Werk an.



Aber auch die Damen können mit berechtigtem Stolz auf ihre geleistete  
Arbeit anstoßen.

Fröhlich Astrid, "Sektexpertin" Wey Gertraud, Seiber Anni summt  
gerade leise das ESV Lied und Staggl Rest



## Groß war das Interesse bei der Vorstellung des Jugendtrainings.

Schneck Stefan führte einige Übungen mit einem Teil der Nachwuchsspieler des ESV Wörgl/Tennis vor. Dabei wurden sich etliche Mitglieder erstmals der intensiven Nachwuchsarbeit in unserem Verein bewußt.



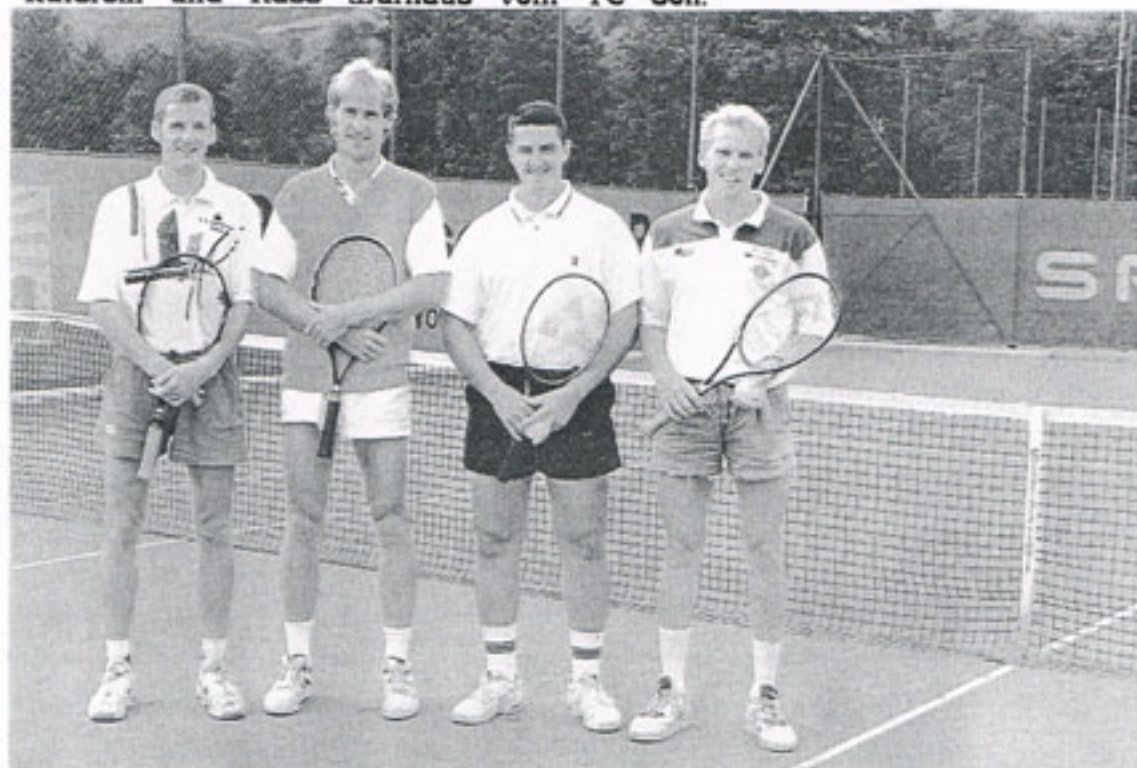
Fast schon militärisch mutete die Aufstellung der Jugendlichen und Kinder bei der Präsentation ihrer Künste.

Huber Christoph, Margreiter Alexander, Kammerlander Johannes, Schrof Richard, Gruber Stefan, Margreiter Jürgen, Gleirscher Monika, Silberberger Ricole, Kraisser Angelina, Müller Martina, Kögl Alexander, Steiner Christoph, Egger Martina, Engl Silvio, Müller Christina.



## Tennisexhibition

Was ein intensives Training bewirkt, zeigten dann Riedhart Thomas vom TC Wörgl, unser Sportwart und Trainer Schneck Stefan, Petkov Toma vom TC Kufstein und Rass Mathäus vom TC Söll.

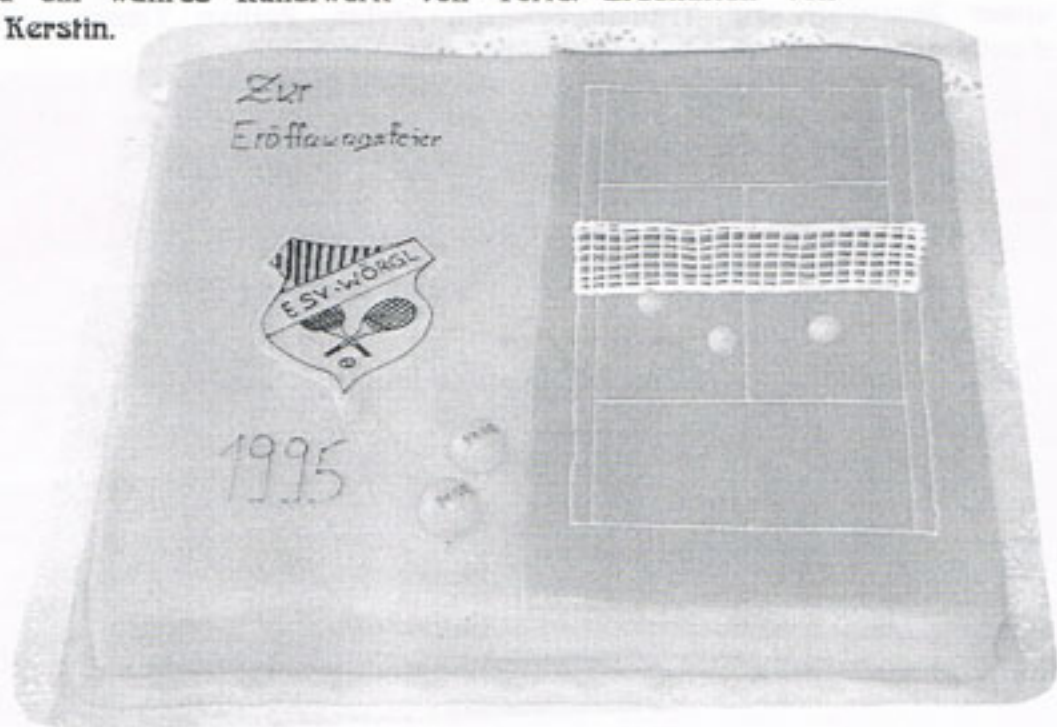


Wie schon bei der Einweihung des alten Tennisplatzes 1985, so waren auch diesmal wieder die Wirte in Lederhosen erschienen. Der "singende" Wirt Mey Thomas, und die bereits legendären 85er Wirte Strillinger Otmar und Kapflinger Alfred bevor der Trubel hinter der "Budel" losging.



## Was wäre ein solcher Festakt ohne Buffet.

Im Bild ein wahres Kunstwerk von Torte. Erschaffen von  
Biechl Kerstin.



Das lukullische  
Buffet wurde  
von Dworschak  
Georg  
arrangiert und  
angerichtet.





## Die Abendunterhaltung.

Was für die einen der Trubel an der Theke und am Buffet ist für andere ein Kartenspiel. In dieser Runde durfte natürlich "Profizockerin" Huber Riny nicht fehlen.

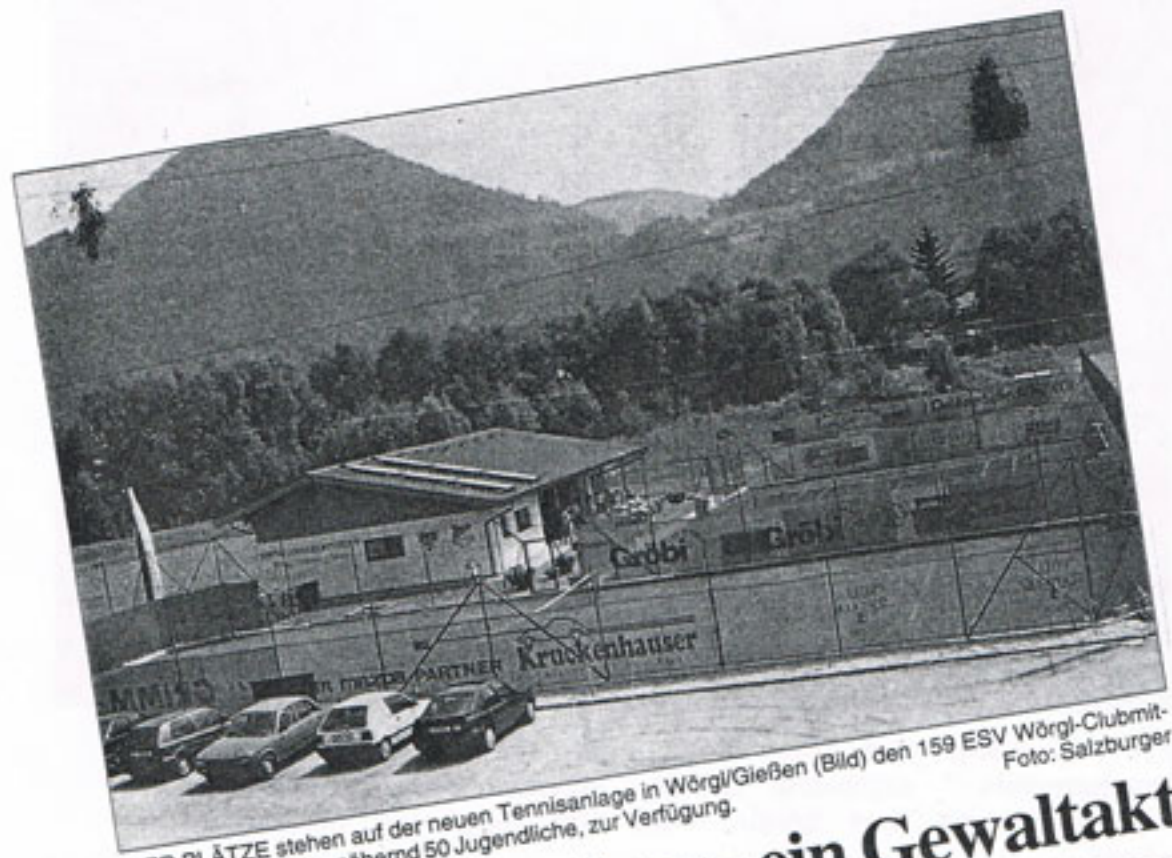


Wenn es irgendwo lustig wird, dann kann man sicher sein daß die "Innsbruckerrunde" mittendrin ist. Als absolute Unterhaltungskanonen sind Robert Parigger und Karl Gremer vom ESV Innsbruck bereits bestens bekannt.



### Das Medienecho.

Berichte unserer Eröffnung waren in allen gängigen Bezirkszeitungen abgedruckt. Aber auch die Tiroler Tageszeitung würdigte uns mit einem Bericht.  
Auszug TT.



VIER PLÄTZE stehen auf der neuen Tennisanlage in Wörgl/Gießen (Bild) den 159 ESV Wörgl-Clubmitgliedern, darunter annähernd 50 Jugendliche, zur Verfügung.  
Foto: Salzburger

## ESV-Tennisanlage - ein Gewaltakt

### Mitglieder dürfen sich über neue Heimstätte in Wörgl-Gießen freuen

WÖRGL (s). Gleich zweimal innerhalb von zehn Jahren eine Tennisanlage errichten zu müssen, ist sicherlich nicht der Normalfall. Der ESV Wörgl kann davon ein Lied singen. 1991 mußte die ESV-Tennisanlage beim Heizhaus dem Bahnhofsumbau weichen, in nur dreieinhalb Jahren entstand im Wörgler Ortsteil Gießen eine neue schmucke Anlage, die ihresgleichen suchen muß. Sie umfaßt vier Tennisplätze und ein Vereinsheim. Vier Mio. Schilling verschlang die Baukosten, 14.456 freiwillige Arbeitsstunden mußten geleistet werden. Jetzt wurde die neue Anlage im Beisein zahlreicher Politprominenz mit NR Robert Strobl, LA Dir. Sebastian Mitterer, BM Fritz Atzl und Vize-BM Fritz

Thurner an der Spitze feierlich ihrer Bestimmung übergeben. ESV-Wörgl-Obmann LA Andi Obitzhofer gab einen historischen Rückblick, Michael Haas, Leiter der Sektion Tennis beim ESV Wörgl, überreichte an Siegfried Engl. - als Bauleiter Seele des Ganzen - die ESV-Wörgl-Ehrenurkunde und einen symbolischen „Verdiensthammer“.



# Zipfer Bier

## Landesmeisterschaften des ASKÖ Tirol

Bei den diesjährigen Landesmeisterschaften des ASKÖ Tirol war es wieder einmal

### SCHNECK Monika

die für das beste Ergebnis für den ESV Wörgl sorgte. Bravo !!!

Die Damenbewerbe wurden vom Tennisclub Schönwies veranstaltet. 29 Damen spielten auf den drei Plätzen der Tennisanlage in Schönwies um den begehrten Titel einer ASKÖ Tirol-Landesmeisterin. Obwohl es das Wetter nicht gut mit den Veranstaltern meinte-es regnete fast durchgehend leicht-konnte das Turnier mit Ausnahme der beiden Finalsple, die in der Halle in Imst ausgetragen wurden, programmgemäß durchgeführt werden. Aus sportlicher Sicht wurde Schneck Monika ihrer Favoritenrolle gerecht und wurde durch einen 6:2,6:4 Finalsieg über Lechleitner Ulrike vom TC Schönwies ASKÖ-Landesmeisterin. In diesem Bewerb spielten noch Kiss Martina ( 4:9 Niederlage im 1/4 Finale) und Gleirscher Monika sowie Silberberger Nicole (Niederlagen in der 1.Runde) mit.

Im "Damen-Doppel" kamen Schneck Monika und Partnerin Kiss Martina bis in das Finale, das sie dann äußerst knapp mit 6:4,5:7,4:6 gegen Szabatos/Winterle vom TC Rum verloren.

Weiters spielten noch Gleirscher Monika/Silberberger Nicole. (Niederlage -1.Runde)

Bewerb "Herren-allgem.": Bis in das 1/8 Finale kamen Gruber Andreas, Obitzhofer Andreas und Kögl Ludwig. Endstation in der 1. Runde war für Kükülövari Markus, Huber Christoph und Margreiter Alexander.

Bewerb "Herren-Senioren": Nach Siegen in den letzten beiden Jahren wurde Mey Gerhard diesmal als bester ESV -Teilnehmer ausgezeichnet 3. Gerhard verlor im 1/2 Finale gegen Anhaus Walter vom ESV Innsbruck mit 7:5,3:6,3:6. Im 1/4 Finale kam das Aus für Settari Robert (1:6,4:6-Anhaus Walter), Brandstätter Ernst (4:6,6:7-Parigger Robert/ESV Ibk.), und Schneck Horst der gegen den späteren Sieger- Langer Walter vom ITC mit 3:6,1:6 verlor.

Bewerb "Jugend-D": Gruber Stefan verlor erst im Finale gegen Rubatscher Phillip vom TC Münster mit 0:6,2:6 und wurde damit phantastischer 2. Bravo !!!

Bewerb "Jugend-C": Auch in diesem Bewerb konnte ein Teilnehmer des ESV Wörgl den phantastischen 2. Rang erspielen. Huber Christoph verlor erst im Finale gegen Guem Thomas vom TC Schönwies mit 6:7,5:7. Bravo !!! Bis in das 1/4 Finale kamen noch Settari Andreas (6:9-Huber Christoph) und Kammerlander Johannes (2:6-Guem Thomas)

Der Verein gratuliert allen Teilnehmern und hofft auf ein größeres Teilnehmerfeld aus den Reihen des ESV Wörgl für das nächste Jahr.



ASKÖ Tirol

Landessekretariat: 6020 Innsbruck, Salurnerstr. 2. Tel. 0512/58 91 12.

## Feinspitz Wochen - 22.9. bis 22.10.1995

HOTEL RESTAURANT  
**SCHACHTNER** Wörgl • Tel. 0 53 32 / 72 2 86

Das traditionsreiche Hotel und Restaurant im Zentrum von Wörgl bietet Ihnen in der Feinspitzzeit

### **SÜDTIROLER KOST**

Qualität ist für uns kein leeres Versprechen. Überzeugen Sie sich davon. Wir organisieren auch gerne Familienfeiern, Taufen etc. und Betriebsfeiern. Um den hohen Ansprüchen Folge zu leisten, wurden auch die Hotelzimmer auf den neuesten Stand gebracht.

Auf Ihr Kommen freut sich Fam. Kammerlander mit Team.





☞ Gleirscher Monika

## Stadtmeisterschaft 1995

So etwas hat es in der langjährigen Geschichte der Wörgler Stadtmeisterschaften wohl noch nie gegeben: gleich beide Titel der A-Bewerbe gehen an eine Familie. Jetzt steht wohl außer Frage, wen ich damit meine-natürlich die Familie Schneck, die Monika und den Stefan. Monika holte sich mit einem überlegenen 6:0/6:0 Erfolg über Christine Zacher die Trophäe der Damen. Zum Finale, naja, da gibt es, wie das Ergebnis schon ahnen läßt, nicht viel zu sagen, außer eben "eindeutig überlegen."

Da ließ Stefan die Schlachtenbummler schon mehr zittern. Nach verlorenem 1.Satz, in dem er lange Zeit geführt hatte, riß er sich doch zusammen und entschied den 2.Satz mit einem deutlichen 6:1 für sich. Im dritten Satz wurde dann wirklich hochklassigstes Tennis nicht nur von Stefan, sondern auch von seinem Gegenüber gezeigt. Nach knapp 1 1/2 Std. stand es dann 3:5 aus der Sicht von Stefan, der aber nicht aufgab und bei 6:5 sogar 2 Matchbälle nicht nutzen konnte > 6:6 > Tie-break. Es folgte ein spannendes Tie-break, das Stefan mit 7:4 gewann, und somit zum 4. Mal Stadtmeister wurde. Nach fast 2 Stunden stand es dann fest: Finalsieg mit 4:6, 6:1, 7:6 über Vohrjahressieger Thomas Riedhart.

### Doch nun zu den anderen Bewerben und den wichtigsten Ergebnissen:

Den Bewerb Herren "B" gewann Werner Stegmeier gegen seinen Endspielgegner Schwarzmann, der sich beim Stand von 0:1 im dritten Satz das Band riß. In diesem Bewerb hätte wohl Kögl Wiggi die größten Chancen auf einen Pokal gehabt, der im 1/4 Finale gegen Peter Turri bereits mit 7:5 und 5:1 führte, den zweiten Satz aber noch verlor und auch den 3. Durchgang mit 0:6. Der Sieger im Bewerb "Senioren" ist Adi Winkler, gleich wie 1994. Er siegte im Finale über seinen Klubkollegen Josef Kugler.

Im Bewerb "Damen B" siegte Sonja Meyer über Elli Grimm. Dritte in diesem Bewerb wurde Monika Gleirscher.

Zum Bewerb "Damen Senioren": Es siegte Mary Claudenzi in 3 Sätzen über Christine Zacher; keine ESV-Beteiligung.

Fehlt noch das "Herren-Doppel": Es siegten Riedhart/Andratsch mit 6:2, 6:2 über Schneck Stefan/Obitzhofer Andreas.

Zum Schluß möchte ich noch allen Siegern, Finalisten und Semifinalisten herzlichst gratulieren.

Monika

## VEREINSMEISTERSCHAFTEN 1995

In nicht weniger als 12 Bewerben wurde heuer um Meisterschafts ehren gekämpft. Dabei setzten sich in den "Königsklassen" die Titelverteidiger durch. Dem Ansturm der Jugend konnte heuer in diesen Klassen noch Paroli geboten werden. Ansonsten ist die ausgezeichnete Jugendarbeit des Vereines bereits zu spüren.

### "Herren-A"

OBERHUBER Mario gegen MEY Gerhard, ein fast schon klassisches Endspiel. Beide waren vor diesem Finale bereits je dreimal Vereinsmeister. Mit einem 6:3,6:1 Sieg sicherte sich Oberhuber Mario damit seinen 4. Titel. Zuvor gewann Mey Gerhard gegen Obitzhofer Andreas und Oberhuber Mario besiegte Kirchmair Markus.

Kirchmayr M., Oberhuber M.,  
Mey G., Obitzhofer Andreas.



### "Damen-A"

Bei den Damen gibt es noch weit und breit keine ernsthafte Konkurrentin für SCHNECK Monika. Im 1/2 Finale gewannen Schneck Monika gegen Kuril Elisabeth und Kiss Martina schlug Gleirscher Monika. Das Finale war dann eine klare Angelegenheit von Schneck Monika. Sie siegte mit 6:1,6:1.  
Gleirscher M., Kuril E.,  
Schneck M., Kiss M.



"Herren-B"

In diesem Bewerb kam erstmals die Nachwuchsarbeit des Vereines zum Erfolg.

In den 1/2 Finalspielen gewannen mit Margreiter Alexander gegen Walch Reinhard und Huber Christoph gegen Bgm.Atzl Fritz, die beiden gleichen Jugendlichen welche schon bereits im Jugendfinale standen.

Im Jugendfinale gewann noch Huber Christoph, aber in diesem Finale setzte sich Margreiter Alexander mit 6:3,1:6,6:4 durch.

Damit wurde Margreiter Alexander erstmals Herren-B Sieger.

Bgm.Atzl F., Margreiter A., Huber Ch., Walch R.



"Jugend"

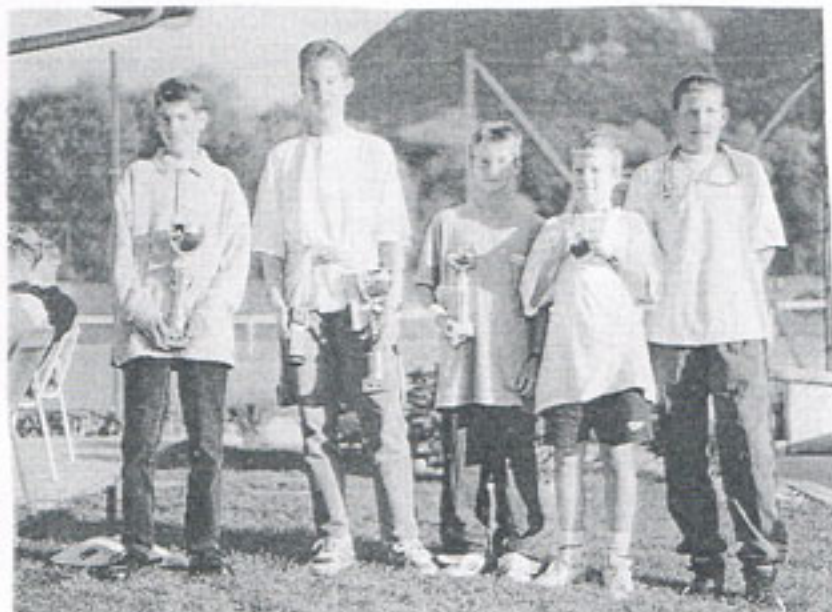
Margreiter Alexander (2.)

Huber Christoph (1.)

Walch Andreas (3.)

Settari Andreas (6.)

Kükülövari Markus (5.)



"Jugend/Kinder-Doppel"

Gleirscher Monika/

Silberberger Nicole (3)

Settari Andreas/

Gruber Stefan (1.)

Kükülövari Markus (2.)

Margreiter Jürgen (3.)

"Giessencup-A"

Wachablöse im Giessencup ! Der Sieger der letzten beiden Jahre Bgm.Fritz Atzl mußte sich diesmal seinem traditionellen Gegner Josef Koidl in drei Sätzen geschlagen geben. Josef siegte mit 4:6, 6:2, 6:4.

Im "Giessencup-B" gab es fast schon eine Landtagsmeisterschaft denn mit dem Sieger LA.Dipl.Vw.Sebastian Mitterer und LA.Ing.Obitzhofer Andreas als 3. waren gleich zwei Prominente dieser Zunft vertreten.

Ergebnisse :

Bewerb	Sieger (1.)	Finalist (2.)	1/2 Finalisten (3.)
Herren-A	Oberhuber Mario	Mey Gerhard	Kirchmayr M. u. Ing.Obitzhofer A.
Herren-B	Margreiter Alexander	Huber Christoph	Walch Reinhard u. Bgm. Atzl Fritz
Herren-Doppel	Schneck Stefan/ Huber Christoph	Ing.Obitzhofer Andreas	Seeber Manfred/Mey Gerhard u. Kögl Ludwig/Oberhuber Mario
Damen-A	Schneck Monika	Kiss Martina	Kuril Elisabeth u. Gleirscher Monika
Damen-B	Seeber Anni	Biechl Tamara	Huter Helga u. Leitinger Inge
Damen-Doppel	Schneck Monika/ Kraisser Angelina	Gleirscher Monika/ Silberberger Nicole	Seeber Claudia/Kuril Elisabeth u. Seeber Anni/Haas Bettina
Gießencup-A	Koidl Josef	Bgm.Atzl Friedrich	Engl Werner u. Steiner Werner
Gießencup-B	LA.Dipl.Vw. Mitterer Sebastian	Mucki Karl Heinz	Mayr Helmut u. LA.Ing. Obitzhofer Andreas



Nachwuchsbewerbe :

Jugend	Kinder-A	Kinder-B	Jugend/Kinder-Doppel
1. Huber Christoph	Gruber Stefan	Egger Martina	Gruber St./Settari A.
2. Margreiter Alexander	Steiner Christoph	Margreiter Claudia	Kükülövari /Kammerlander
3. Walch Andreas	Margreiter Jürgen	Marcelli Claudio	Gleirscher M./Silberberger
3. Schrof Richard	Kraisser Angelina	Engl Silvio	Schrof R./Margreiter J.
5. Kükülövari Markus	Silberberger Nicole	Müller Christina	Steiner Ch./Kögl L.
6. Settari Andreas	Kögl Alexander	Gleirscher Daniela	Huber Ch./Müller M.
7. Kammerlander Johannes	Müller Martina	Steiner Yvonne	Walch A./Kraisser A.
8.	Brandstätter Kathrin	Walch Sabina	
9.		Egger Kathrin	

☺ Ich bedanke mich besonders bei Gleirscher Monika für ihre Berichte, bei Engl Siegfried sen. für seinen Beitrag und auch bei Kögl Ludwig für seine Anregung .

☺ Ich hoffe immer noch auf mehr Berichte von den Mitgliedern.

**Otmar Strillinger**

# UNTERER



## **SIEGFRIED UNTERER** GesmbH & Co KG INTERNATIONALE TRANSPORTE

A-6250 Kundl/Tirol, Liesfeld 126

Telefon: 05338/8426\*

Telex: 05 1306, Telefax: 05338/8823

Expressdienst

Möbeltransport

Lebensmitteltransport

Kühltransport

Ihr verlässlicher Partner  
am Bau

## Bauunternehmung **BUCHAUER & STRASSER**

6300 Wörgl, Egerndorf 1

Telefon 05332/76252

Telefax 05332/7625277

Gesellschaft m. b. H.

## *Musik schenkt Freude!*



Für den kleinen Musiker das  
richtige Schulinstrument!

Spanische Konzertgitarren ab

**S 1.580,-**

Hohner Akkordeons ab

**S 6.200,-**

Yamaha Keyboards ab

**S 1.990,-**

## Untertalener Musikhaus

Inh. W. Hammer  
Salzburger Str. 1  
6300 Wörgl  
Tel. 05332/72428



Unverbindliche Fachberatung – Service  
Verkauf von Ihrem Fachhändler



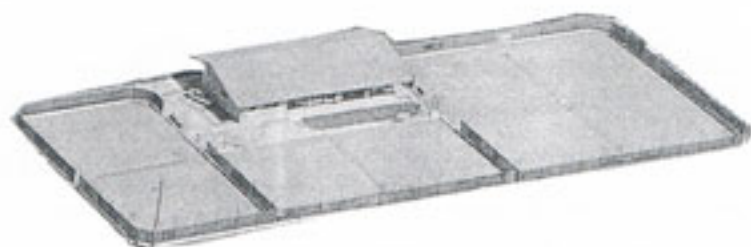
**AUSGABE 13**



E.S.V. WÖRGL

# TENNIS

Clubzeitung



Raiffeisen-  
Bezirksskasse

**Wörgl**  **Die Bank**  
mit dem persönlichen Service.  
und Umgebung

Inhaltsangabe :

Seite 1	Titelseite/Werbung	
Seite 2-3	Bunt gemischt	Strillinger Otmar
Seite 4-5	Jahreshauptversammlung	Gleirscher Resi
Seite 6-9	Seniorenausflug	Koidl Traudi
Seite 10	Allerlei Sport	Schneck Horst
Seite 11-13	Jugend / Mannschaften	Schneck Stefan
Seite 14	Objektverwaltung	Mey Gerhard
Seite 15	Rätselseite	Strillinger Otmar
Seite 16	Deckblatt/Werbung	



Wir gratulieren:

*Bettina und Michael Haas  
zur Geburt eines Sohnes - Philipp.  
(24.12.1995)*

*Katharina und Mario Oberhuber  
zur Geburt einer Tochter - Lisa Maria.  
(26.12.1995)*



Auszug aus dem Tiroler Sportkalender :

01.-04. März	Tennis	ÖTV-Ranglistenturnier, 12 U, Kat. V	Seefeld
15.-17. März	Tennis	Winter Jugendcircuit, 4. Turnier	Imst / Telfs
22.-24. März	Tennis	Winter Jugendcircuit, 5. Turnier	Kitzbühel/St.Johann/Ibk.
?? April	Tennis	Tiroler Meisterschaften	Kufstein
13.-14. April	Tennis	Winter Jugendcircuit, Masters	Seefeld
19. April		TIROLER MEISTEREHRUNG	Ibk./Congress
05.-08. August	Tennis	Bambini Cup 96, Jugend-Circuit	Kufstein

## Vorankündigung !

**Am Samstag, den 9.03.96 wir im  
Rahmen der samstäglichen Trainings-  
einheit ein Informationsnachmittag über  
"KONDITION FÜR DEN TENNISPIELER"**

**durchgeführt !**

**Interessant für Mannschaftsspieler  
und Jugendliche.**

**Einladung erfolgt durch Steiner Günther !**

Werte Mitglieder !

Diese Clubzeitung enthält absichtlich keine Fotos, weil nur bei einem Bericht Fotos zur Verfügung standen und darum der finanzielle Aufwand zu groß gewesen wäre um diese einzubringen. Denn ich muß jedes Foto erst rastern lassen, um es dann kopieren zu können. Dabei kostet ein Foto gleich viel, wie einen ganze Seite. Aber ich glaube, daß unsere Clubzeitung in erster Linie der Information dienen sollte.

Doch eine Tatsache hat mich diesmal besonders gefreut. Und zwar die Anhäufung von fertigen Berichten. Besonders der "Senioren Ausflug" von KOIDL Traudi ist sicherlich nicht mehr zu überbieten. Danke. Aber auch jeder andere Bericht freut mich allein aus der Tatsache, daß doch ein Interesse an unserer Clubzeitung besteht. Das ist ganz bestimmt ein Ansporn für mich, noch mehr Meinungen und Anregungen in diese Clubzeitung einzuarbeiten. Ich hoffe auch zur nächsten Zeitung etliche Berichte (egal was auch immer) von euch allen zu bekommen.

**Otmar**

Auszug - Presse.

### **Johan Eliasch zu Musters Wechsel**

WIEN. Die Sanierung der HTM sei nicht vom Brüssel-Bescheid über die Zulässigkeit der geflossenen Subventionen abhängig, sagte Neo-Eigentümer Johan Eliasch. Den Absprung von Tennisstar Thomas Muster zu Kneissl kommentierte Eliasch so: „Musters Racket hat nur eine andere Farbe bekommen. Tatsächlich aber spielt er nach wie vor mit einem Head-Racket.“ Muster-Manager Ronald Leitgeb begründete den Wechsel zu Kneissl mit der unsicheren wirtschaftlichen Lage der HTM.

„Ich glaube, das war schon eine leichte Form von Kindesmißhandlung.“ (Andre Agassi hat an seine Kindheit nicht nur positive Erinnerungen. Rund um den Tennisplatz, den sein ehrgeiziger Vater Mike Agassi im Garten des Hauses in Las Vegas gebaut hatte, waren nicht weniger als elf Ballmaschinen installiert, die Andre ab dem vierten Lebensjahr Tag für Tag unter Dauerbeschuß setzten.)

### **Sparpaket im Sport**

WIEN. Das Sparpaket bleibt auch für den heimischen Sport nicht ohne Folgen. Bundeskanzler Franz Vranitzky, Staatssekretär Gerhard Schäffer, BSO-Präsident Franz Löschnak sowie Leo Wallner (ÖOC) und Beppo Mauhart (ÖFB) und delten am Donnerstag über die „Besonderen Sportförderungsmittel“ des Bundes. Nach Angaben von Löschnak wurde die Valorisierung für die nächsten zwei Jahre ausgesetzt. Die Einbußen betragen 1,75 Prozent für 1996 und 3,5 Prozent für 1997.

## Auszug - Protokoll zur Jahreshauptversammlung 1995

Glaischer Resi

Beginn : 19 00 Uhr                      Ende : 21 30 Uhr

Anwesende Mitglieder : 52 davon 3 Jugendliche

2 Kinder

4 geladene Nichtmitglieder.

- **Beschlußfähigkeit** - gegeben !
- **Begrüßung** der Mitglieder durch Sektionsleiter Haas Michael.  
     entschuldigt Hr. Bgm. und Ehrenmitglied Atzl Fritz.  
     anwesend : Herr Kofler Johann (Schusterbauer) als Ehrengast.
- **Berichte**

1. Sektionsleiter - Haas Michael : Hr.Lang scheidet aus beruflichen Gründen aus dem Vereinsausschuß aus, seine Aufgaben übernimmt zwischenzeitlich Hr. Strillinger.

Vertigstellung Bau - 14.456,5 Stunden der Mitglieder.

Eröffnung am 19.8.95, diese beiden Ziele wurden mit großem Wohlgefallen erreicht.

Dank an die Kantine 1995 : Umsatz 90.000.-- unter der Leitung von Glaischer Renate.

33 Wirte/innen waren im Einsatz = 227 Einsätze, Wirtin des Jahres : Brandstätter Laura mit 27 Einsätzen. Dank an die Reinigungsfrauen - Settari Franziska und Müller Barbara

2. Sport - Schneck Stefan : 40 Kinder und Jugendliche trainieren im Club, davon 19 gefördert, Elternbeitrag 60:40, Aufteilung in A und B Kader. Kirchmair Markus und Gruber Andreas bereits in der ersten Herrenmannschaft, das Spezialtraining im Sommer hinterließ einen positiven Eindruck, einige Beispiele :

Kirchmair Markus - Bez.MS - 2./ Seefeld - 3. Gruber Andreas - Bez.MS - 3. Glaischer Monika - Bez.MS - 3./ Bez.Turn. - 3. Huber Christoph - Bez.Turn. - 2./ Bez.Turn. - 3./ASKÖ - 2./ Seefeld - 1/4 Finale Gruber Stefan - Bez.Turn. - 2./ASKÖ - 2. Egger Martina - Söll - 1./ Ibk - 3. Müller Martina - Söll - 3./ Ibk - 12.

Herren I - zum 3. mal Gruppensieger jedoch das Aufstiegsspiel gegen Brixlegg mit 4:5 verloren. Maximal erreichbar - Bez.Liga II, höher nur mit Jugend, Ziel in fünf Jahren - Bez.Liga I. Trainingsbeginn : Februar 1996

Bravo an Markus Kirchmair und Gruber Andreas für ihre Einsätze in der ersten Herrenmannschaft sowie auch Huber Christoph und Margreiter Alexander für ihre Einsätze in der zweiten Herrenmannschaft.

Herren II - Ziel - Jugend an die Mannschaft heranführen und Aufstieg in die Bez.Liga III

3. Sport - Kögl Ludwig : Turniere 1995 - Eröffnungsturnier /Schleifchen) - 30 Teilnehmer 43 Forderungsspiele bei 21 Spieler - Stadtmeisterschaft (Beteiligung unsererseits sollte mehr sein) Stadtmeister 1995 : Schneck Stefan und Schneck Monika - BRAVO !

ASKÖ Ibk : Damen - Schneck Monika - 1. Da. Doppel - Schneck Monika/Kiss Martina - 2. Senioren - Mey Gerhard - 3.

Clubmeisterschaft mit 12 Bewerben : Damen A - Schneck Monika Damen B - Seeber Anni Da.Doppel - Schneck M./Kraisser Angelina Herren A - Oberhuber Mario (zum 4. mal)

Herren B - Margreiter Alexander He.Doppel - Schneck Stefan/Huber Christoph Giessen A - Koidl Josef Giessen B - Mitterer Sebastian Jugend - Huber Christoph Kinder A - Gruber Stefan Kinder B - Egger Martina Jugend Doppel - Settari Andreas/Gruber Stefan.

Abschlußturnier (Schleifchen) - 31 Teilnehmer Sportl.Erfolge nebenbei : Kiss Martina - Staatsmeisterin/Kickboxen Schneck Monika - Tir. Seniorenmeisterin/Tennis, 50 + - beste Österreicherin/Europameisterschaft und 1. im ÖTV Ranglistenturnier.

Turnierplan 1996 : Eröffnungsturnier - Turnierbeginn 11./12. Mai 96 - Stadtmeisterschaft - event. ASKÖ - Clubmeisterschaft - Abschluß / Bergwanderung.

4. Senioren, Settari Robert : Mannschaftsmeisterschaft - Platz 2 , 21 Personen bei Seniorenausflug 1995 , neue Unterstützung der Mannschaft durch Hr. Atzl Fritz , im Frühjahr 96 - Trainingslager in der Südsteiermark.

5. Damen, Schneck Horst : 8 Damen trainierten in der Wintersaison 94/95 auf eigene Kosten in Kramsach, 1 Freundschaftsspiel gegen Kelchsau - keine weiteren Spiele.

Turniere : spielerisch gleichwertig - es fehlt jedoch an Routine, zwei neue Sponsoren - SEDES Pub, Fa. APO-Economics Betriebs und Unternehmensberatung .

6. Sportwart, Engl Siegfried sen. : erklärt nochmals Aufgaben des Sportausschusses und seiner Funktionäre, Hr. Steiner Günther ab November 95 - neuer Jugendwart.

Gruber Andreas und Kirchmair Markus im Sportausschuß tätig als Schnupperlehrlinge (keine Stimmen), Dank an alle Werbeträger und Sponsoren, Budget 1995 : \$ 77.500.-- wurde durch höhere Hallenkosten überschritten ( \$ 81.000.-- ) für 1996 wurde das Sportbudget auf 80.000.-- festgelegt. kurzer Auszug aus TTV Bericht : Landesliga A - neu - 8 Mannschaften (ohne Jugend), Lizenzkarten - gültig 3 Jahre - Jugend \$ 100.--/Erw. \$ 200.--, Verbandsgebühr pro Platz \$ 3.100.--

7. Objektverwalter, Mey Gerhard : Ausgaben 1995 : 48.000.-- ( 18.000.--/Reinigung , 12.500.--/Sand ..... ) Bittet in seinem Tätigkeitsbericht um mehr Mithilfe, zugleich auch Dank an die Helfer, Arbeitsstd. - 158 bis Saisonöffnung, 20 bei Clubmeisterschaften, 82 bei Einwinterung, ergibt gesamt 260 Arbeitsstd. Dank an Reinigung - Barbara, Franzl und Helfer. Dank an Platzwarten - Robert und Fred. leider \$ 11.146,30 Schäden durch Einbrüche, Budget 1996 : \$ 50.000.--, Platzwart 1996: Gruber Ernst mit Fachmann. Reinigung : Settari Franziska, 2. Person wird noch gesucht. Außenarbeiten f. Anlage : Frühwirth Erwin - unentgeltlich - DANKE !

8. Kassa, Frühwirth Astrid : Übertrag 1994 - + 8.426,73...Einnahmen 1995 - + 489.892,30 Ausgaben 1995 - - 496.884,02...damit Saldo per 12.12. - + 1.435,01...Sparbuch - + 3.771,14 es folgte eine detaillierte Auflistung der Ein- und Ausgaben 1995 durch Astrid.

- Kassaprüfung , Hr.Obitzhofer Andreas sen.: Kassa wurde geprüft und für in Ordnung befunden - bittet um Entlastung der Kassa - positive Abstimmung - keine Gegenstimme, bittet zugleich um Neubenennung von 2. Kassaprüfer.

- Budget 1996 : Lt. Sitzung vom 5.10.1995 erstellt - Einnahmen 388.600.-- Ausgaben 400.000.-- , ergibt minus 11.400.-- , Nachträgliche Zusagen vom ESV Wörgl - Gesamtverein - 27.500.-- für NS -Abgabe, 5.000.-- für Eröffnung, sowie 10.000.-- von der Sparda Villach für Werbezwecke.

- Beschlüsse : für Mitgliedsbeitrag wurde Mitte April als Zahlungsziel festgelegt - einstimmig - keine Gegenstimme.

- Allfälliges , Wortmeldungen:

1. Haas Michael : Neuaufnahmen 1996 - Fessler Carmen, Staggl Resi, Steiner Claudia, Steiner Günther, Molnar Erwin, Egger Ernst, Kraisser Marko.

2. Obitzhofer Andreas sen. : Lt. Berichten wurde gute Arbeit geleistet, ein großartiges sportl. Jahr liegt hinter uns, ESV Gesamt hilft gerne finanziell, findet Mitgliederbefragung positiv, Hr. Haas hat sich nach anfänglicher persönlicher Skepsis voll bewährt, gratuliert Hr. Haas. Dankt dem Vorstand für geleistete Arbeit und dankt nochmals Hr. Kofler für sein Erscheinen.

3. Engl Siegfried sen. : Fehl -Bälle die im Feld Richtung Kundl landen, möchten bitte nach Abmähen der Wiese gesammelt werden, lt. Hr. Bischofer !!

4. Mayr Helmut : Bittet um Aussendung einer Mitgliederliste mit nächster Clubzeitung. Keine weiteren Wortmeldungen mehr, -

Sektionsleiter Haas Michael dankt für die Wortmeldungen und bittet die Mitglieder unsere neue Tennisanlage zu erhalten, Zusammenhalt untereinander, nur so steht ein weiteres positives Jahr vor uns.

Hr. Haas beendet mit besten Wünschen zum Jahreswechsel die diesjährige Generalversammlung.

## Seniorenflug 21./22.10.1995 - Wachau

Als Schreck im Morgengrauen für mich, wurde ich von Robert gebeten, einen Bericht über den Ausflug zu schreiben, wahrscheinlich weil ich die jüngste Seniorita in dieser Runde bin, und er hoffte, daß bei mir noch am wenigsten graue Zellen versoffen sind, und ich mir daher einige Begebenheiten vom Ausflug bis nach Hause noch merke.



(Buch der Weisen I)

Peter betätigte sich gleich am Bahnhof vor der Abfahrt als Jungfilmer -"jung" an Filmerfahrung - sonst ist er natürlich schon auch ein Senior, denn nur solche durften ja mitfahren.



(Ob wir ihn wohl zu sehen bekommen ?)

Robert, unser Reiseleiter, hatte selbstverständlich Plätze für uns reservieren lassen, die allerdings bereits besetzt waren (nicht von uns !!). Die Leute behaupteten, sie hätten auch reserviert, allerdings sind wir dann draufgekommen - für einen anderen Zug ! Nachdem das dann geklärt war, und wir alle saßen, gab es einen kurzen Blick in die Runde, diverse Sitzplätze wurden getauscht, bzw. einige Ehepartner woanders hingeplatzt, und schon trat die Kartenrunde in Aktion.



(Huber Koffer)

Wir dachten, die Hubers hätten so viel Gepäck mit, dabei hatten sie nur den großen Koffer als Kartentisch mitgenommen, alle „Zocker“ dankten es ihnen ! Huber Mirko durfte das Trum dann in der Gegend herumziehen bzw. tragen. Er hatte allerdings schon das Glück, daß die Karten nicht am „Tisch“ liegen blieben - da mußte er wenigstens nicht so aufpassen.

Unterwegs hat es etwas geregnet, doch als wir in Melk ausstiegen, war es nur noch bewölkt. (Wenn Engel reisen .....)

Obitzhofers haben sich zum Mittagessen mit uns getroffen. Nach dem flott servierten Essen genehmigten wir uns noch ein Eis - denn es war gerade „Eisausschlecken“ („abgruhn“), und da konnte man schon ein großes Eis riskieren (es war ein RIESENEIS)!

Beim „Einschiffen „ mußte Andi feststellen, daß er den ÖBB-Ausweis vergessen hatte (schämt er sich ?), oder wie war das mit dem Alzheimer-Ausweis ?



Als wir das Schiff bestiegen, zeigten sich am Himmel blaue Flecken. Nur ein Problem gab es noch - wie kommen wir mit dem Riesenschiff über die Stufen des Wasserfalls hinauf ? Rini wollte das mit ihrem Hans ganz genau beobachten ! Rini hat es diese Schifffahrt überhaupt angetan, denn auch ihr Traummann (mit aufklappbarer Brille) war an Bord, auch ein Millionär hat sich um sie bemüht (dieser hatte nur einen ganz kleinen Huscher). Doch Rini ging dann doch mit ihrem Hans (Mirko) vom Schiff.



Kaum an Bord - ist auch schon der Sturm aufgekommen - allerdings abgefüllt in 2-Liter-Flaschen und von Gerhard bezahlt. Da war es natürlich kein Wunder, daß die Fahrt „stürmisch“ verlief. Gerhard erklärte einer Preußin den Unterschied zwischen schlitzaugigen und normalen Saupreußen, worauf er diese normale Saupreußin - gemäß seiner Diagnose - kurzfristig zum Schweigen brachte.

In Stein Und Krems wurden wir von einem Kleinbus (50 Sitzplätze - so hatte jeder eine Bank für sich) abgeholt und in unser Quartier nach Egelsee gebracht. Dort machten wir noch einen Spaziergang - Vorsicht Frosch - zur Donauwarte (oder war es - wie jemand meinte - der Donauturm !). Die Aussicht war wunderbar - bis ins Wiener Becken - oder doch nicht - und nach Zwentendorf - oder doch nicht ?? In Geographie sollte man sich auskennen !

Nach dem Abendessen marschierten wir in den Weinkeller und wurden mit einem Vortrag vom Weinhauer beglückt. Danach ging es an das Weinprobieren. Wir gaben natürlich unser fachkundiges Urteil ab.

Dann grub der Wirt einen alten Wein aus dem Kellerboden, und ließ uns den Jahrgang raten. Es stellte sich heraus, daß es sich um Roberts Jahrgangwein handelte - 1946. - zum Jubel von Robert !! Als der Wirt allerdings meinte - besser wird er nicht mehr - bei guter Lagerung ist er allerdings noch ein paar Jahre haltbar - wußten wir nicht so genau, ob er von Robert oder dem Wein sprach. Diesbezüglich müssen wir uns noch genau bei Franzi erkundigen. Denn nach Roberts eigener Aussage wird er immer besser !!

Solche Weine sind natürlich eine Rarität (wie Robert) und kosten viel Geld, woraufhin Gerhard seinen Posten als Geldeintreiber ausübte - mit Stempel und Quittung (für das Finanzamt allerdings nicht tauglich) - waltete er seines Amtes, und wurde dabei natürlich genau überwacht, ob er schon bei jedem abkassiert und auch jedem gleich viel Geld abknöpft hat. Nach dieser Amtshandlung wurde natürlich fröhlich weitergesoffen - um unser Geld wollen wir ja auch was haben !! Der Wirt sang uns ein Hauerlied vor - allerdings die Koordination mit seinem Gebiß war nicht ganz optimal, denn er hatte den Mund offen - .....und das Gebiß klappte zu - aber die Einlage war auf jeden Fall gelungen !



Einen weiteren Kunstgenuß ganz anderer Art hat uns Rini beschert, sie sang wie Louis Armstrong (Satchmo) in seiner besten Zeit. Außer bei Hans war bei allen die Begeisterung groß. Vielleicht gründen wir einen Fan-Club ?

Wir sind dann ganz still (psssssst) nach Hause gegangen.

Am nächsten Morgen wurden dann noch diejenigen abkassiert, die am Tag vorher früher schlafen gegangen sind. Manche haben sich gewundert, warum beim Bezahlen des Zimmers mehr verlangt wurde als vereinbart - der Wein war doch schon bezahlt !! Wollte sich der Wirt mit uns bereichern ?

Nach einem letzten Obitzhofer g'spritzt (= rot Gespritzter) oder einem kleinen Schüssel (= kleiner Schwarzer) im Stehn wanderten wir dann durch die Weinberge nach Stein Und Krems.



Dort lud uns Gerhard zum Mittagessen ein - er gab uns die am Abend vorher bezahlten S 500,-- zurück - wollte er uns nur pflanzen - oder wie war das denn nun wieder gemeint ?

Dann gingen wir zum Bahnhof, wo unser Gepäck auch schon eingetroffen war, und erlebten Robert kurz als sprachloses Chamäleon - denn er glaubte, wir wären eine Stunde zu spät beim Zug - es verschlug ihm (allerdings nur kurzfristig) die Sprache, und er wechselte von rot auf bleich und umgekehrt.

Schade, daß wir dann doch im richtigen Zug waren - sonst hätten wir bis zum nächsten Ausflug blöd reden können !



Als wir in Blindemarkt durchfahren, überlegten wir, ob wir mit denen ein Freundschaftsspiel ausmachen sollten, vielleicht gewinnt dann Robert auch wieder einmal und sein sportliches Selbstwertgefühl wird damit aufgepoliert.



Die Reise war auf jeden Fall gelungen - einen Muskelkater in den Bauchmuskeln hatten wir auch - nicht vom Sporteln - sondern vom Lachen.

Robert DANKE für das Organisieren, und allen, die mitgefahren sind, DANKE für ihren Beitrag zur Unterhaltung (ob freiwillig oder nicht !).

Wie ich nachträglich erfahren konnte, wurde Peter Götschl auf Grund dieses Trainingslagers „Ladinermeister“ vom ESV - GRATULATION !!



(Wohin geht unsere nächste Seniorenreise ?)

P.S. Ich habe eine große Schrift gewählt - extra für Senioren !

Verfasserin: Traudi Kold

## Allerlei Sport. von Schneck Horst

### Mannschaft : DAMEN

Da es im heutigen Tennissport unerlässlich ist auch den Winter über zu trainieren, aber damit auch große finanzielle Kosten anfallen und unser Verein nicht in der Lage ist diese voll zu übernehmen mußten die Damen zusätzliche Sponsoren auftreiben. Und unsere Damenmannschaft hat es Dank der Initiative von Oberhammer Elisabeth geschafft.

" **SEDES Pub** " und " **APO-Economics** "  
 Bahnhofstrasse 6 Betriebs u. Unternehmensberatung  
 6300 Wörgl Bahnhofstr. 9 6300 Wörgl  
 Tel: 73 924 Tel: 71 241

Somit war das Wintertraining in der Kirchbichler Tennishalle mit drei Abo-Stunden gesichert. Unter der Leitung von Schneck Stefan trainierten Schneck Monika, Kiss Martina, Gleirscher Monika, Silberberger Nicole, Kraisser Angelina und Oberhammer Elisabeth in der Halle. Zwar mußte O. Elisabeth noch vor Weihnachten das Training aus pers. Gründen abbrechen aber dafür kamen Anfang Februar unsere zwei jungen Mütter - Haas Bettina und Fuchs Alexandra wieder hinzu.

Bei einem Ende Jänner durchgeführten Vergleichskampf gab es folgende Ergebnisse :

Kiss Martina	- Feuchter K. (Söll)	9:7
Gleirscher Monika	- Hager (Kirchbichl)	7:9
Silberberger Nicole	- Oberlindober (Kirchbichl)	6:9
Kraisser Angelina	- Widschwenter (TC Wörgl)	6:9
Martina/Nicole	- Hager/Oberlindober	6:3

Nächster Vergleichskampf am 24. 02. 1996

Weitere Spiele sind geplant um Matchpraxis und Routine der jungen Spielerinnen zu fördern. Mit dem gezeigten Eifer und einem gezielten Training müßte es wohl möglich sein, in der kommenden Mannschaftsmeisterschaft einige Spiele zu gewinnen.

### Tiroler Hallenmeisterschaften f. Senioren .

Bei den Tiroler Hallenmeisterschaften für Senioren in Innsbruck nahmen auch 4 Mitglieder unseres Vereines teil und sie konnten sich sehr gut in Szene setzen.

So lieferte in der Klasse - Jungsenioren "Wiggi" Kögl dem als Nr. 4 gesetzten Kramsacher Lederer eine harte Partie wobei "Wiggi" erst im dritten Satz dieses Match verlor.

In der Klasse 45 + schlug Mey Gerhard, für Insider überraschend, den drittgesetzten Kufsteiner Gerhard Giacomuzzi nach einem 2 3/4 stündigen Marathonmatch im Tie -break des dritten Satzes. In der nächsten Runde stand Gerhard allerdings gegen die Nr. 1 und auch späteren Sieger Madersbacher Hannes auf verlorenem Posten.

Den wohl schönsten Erfolg für unseren Verein, wie könnte es sein, verzeichnete unsere Stadt und Vereinsmeisterin Monika Schneck. Bei den Seniorinnen 50 + bezwang sie Ihre Gegnerinnen alle in 2 glatten Sätzen und konnte somit ihren Titel erfolgreich wiederholen.



# Zipfer Bier

## Erfolge unserer Jugend .

✍ Schneck Stefan

Ausgezeichnete Ergebnisse erzielten unsere Jugendlichen beim Intern. - Mc Donalds Jugend-Cup in Seefeld. Es nahmen unter anderem auch Spieler aus Italien und Bayern daran teil.

Aus unserem Verein nahmen teil : Gruber Stefan, Huber Christoph, Kögl Alexander, Kraißer Marco, Settari Andreas, Steiner Christoph, Walch Andreas.

Daß die Trauben dabei sehr hoch hängen würden, war allen von Anfang an bewußt. Im U-14 Beweb mußten sich Settari Andreas ( als er hörte daß sein Gegner aus Italien kam war der Respekt zu groß ) und Gruber Stefan trotz guter Leistung in der 1. Runde ( 64 er Raster ) verabschieden. Für Walch Andreas kam nach einem W.o. in der 1. Runde dann in Runde 2 das Aus.

Die Sensation dieses Bewerbes war aber Huber Christoph. Er spielte sich respektlos bis in das Viertelfinale. Auf dem Weg dorthin schaltete er unter anderem durch ein 9:6 gegen Steiner einen Spieler aus, der in der 2. Runde immerhin Skrivan Martin vom TCW besiegt hatte. Unter den letzten Acht war dann für Christoph trotz großer Gegenwehr Endstation. Er verlor zwar mit 2:9 holte sich aber bei diesem Turnier seine ersten TTV - Punkte ( 12 ). - Gratulation.

Noch besser schnitten unsere jüngeren Spieler ab. Im U-10 Bewerb schaltete Steiner Christoph im Achtelfinale sensationell die Nr. 4 knapp mit 9:8 aus. Im Viertelfinale verlor er dann gegen die Nr. 6 ( Gasser ) dieses Turnieres.

Kögl Alexander spielte sich unter die letzten 16 und traf dort ausgerechnet auf Vereinskollegen Kraißer Marco. Alexander wählte die falsche Taktik ( Spiel von der Grundlinie anstatt vorstürmen ans Netz ) und verlor. Unser neuestes Vereinsmitglied Kraißer Marco zeigte sich für seinen neuen Verein besonders motiviert. Er schaltete nach Kögl Alexander noch die Nr. 5 ( Blau ) aus und mußte sich erst im Semifinale dem späteren Sieger ( Bösch ) geschlagen geben. Trotzdem ein Super Ergebniss beim ersten Turniereinsatz für den ESV Wörgl. - Gratulation.



**HOTEL RESTAURANT  
SCHACHTNER**

Das traditionsreiche Hotel und Restaurant im Zentrum von Wörgl

Wörgl • Tel. 0 53 32 / 72 2 86

Qualität ist für uns kein leeres Versprechen. Überzeugen Sie sich davon. Wir organisieren auch gerne Familienfeiern, Taufen etc. und Betriebsfeiern. Um den hohen Ansprüchen Folge zu leisten, wurden auch die Hotelzimmer auf den neuesten Stand gebracht.  
Auf Ihr Kommen freut sich Fam. Kammerlander mit Team.



## Winter -Jugendcircuit, 1. Turnier in Seefeld.

Tirolweites Turnier incl. Südtirol.

Es beteiligten sich 4 Spieler vom ESV Wörgl : Huber Christoph, Kraißer Angelina, Kraißer Marco, Steiner Christoph.

Dabei mußten Steiner Christoph und Kraißer Marco in einer höheren Klasse antreten, da kein U-10 Bewerb ausgeschrieben war. Gegen 2 Jahre ältere Spieler waren sie körperlich weit unterlegen und verloren, wenn auch knapp (Christoph 8:9) in der ersten Runde.

Pech mit der Auslosung hatte Kraißer Angelina, gleich gegen die Nr. 4 ( Dornauer ). Doch mit der Einstellung nichts verlieren zu können spielte sie groß auf, zog aber mit 7:9 knapp den kürzeren.

Noch höher eingestuft war Huber Christophs Gegner Pinsker ( Nr. 3 ). Christoph zeigte, daß er an guten Tagen in Tirol jeden schlagen kann und siegte mit 9:7. Im Achtelfinale konnte er diese Leistung zwar nicht mehr wiederholen ( 6:9 Niederlage gegen Taxer ) arbeitete sich aber mit weiteren 6 TTV - Punkten an die 23. Stelle der Tiroler Rangliste vor, was gleichzeitig die Aufnahme in den Bezirkskader bedeutete.

-Gratulation -

Diese Ergebnisse zeigen, daß unsere Jugendarbeit auch Tirolweit erste Früchte trägt und so auch 1996 eine weitere Steigerung und Erfolge zu erwarten sind.



## Mannschaftsaufstellungen für die TTV - Mannschaftsmeisterschaften 1996

**Mannschaft : Damen**

**Bezirksliga - 3**

Nummer	Name	im Vorjahr
1	Schneck Monika	1
2	Kiss Martina	2
3	Fuchs Alexandra	Babypause
4	Haas Bettina	3
5	Gleirscher Monika	5
6	Silberberger Nicole	8
7	Kraisser Angelina	Neumitglied



### **Mannschaft : Herren 1** **Bezirksliga - 2**

Nr.:	Name	im Vorjahr
1	Kirchmair Markus	1
2	Obitzhofer Andreas jun.	3
3	Oberhuber Mario	2
4	Kögl Ludwig	6
5	Mey Gerhard	8
6	Gruber Andreas	9
7	Ungericht Otmar	7
8	Seisl Wolfgang	5
9	Huber Christoph	10
10	Margreiter Alexander	2.Mannsch.

### **Mannschaft : Herren 2** **Bezirksliga - 4**

Nr.:	Name	im Vorjahr
1	Ungericht Otmar	1
2	Seisl Wolfgang	1.Mannsch.
3	Weiss Markus	5
4	Huber Christoph	7
5	Seeber Manfred	3
6	Margreiter Alexander	11
7	Haas Michael	4
8	Dummer Alfred	6
9	Strillinger Otmar	8
10	Walch Andreas	12
11	Kukulövari Markus	14
12	Settari Andreas	13

### **Mannsch. - Senioren45 +** **Bezirksliga - 1**

Nr.:	Name	im Vorjahr
1	Mey Gerhard	1
2	Walch Reinhard	4
3	Frühwirth Egon	8
4	Schneck Horst	3
5	Settari Robert	2
6	Atzl Fritz	Neu
7	Brandstätter Ernst	7
8	Koidl Richard	6
9	Huter Hans	9



**ASKÖ Tirol**

Landessekretariat: 6020 Innsbruck, Salurner Straße 2,  
Telefon: 0512/58 91 12, Telefax: 0512/58 74 29  
Landessekretär: Gerd Roger Jeller

*Service*

## Werte Mitglieder !

OBJEKTVERWALTER - MEY GERHARD

Um unsere schöne Anlage in Ordnung halten zu können,  
bedarf es auch Deiner Mithilfe.

Dazu einige Wünsche meinerseits.

- **Bitte die sanitären Anlagen so hinterlassen, wie Du sie anzutreffen wünschst.**
- **Die Papierkörbe in den WCs sind ausschließlich für Papierhandtücher.**
- **Die Umkleieräume nicht mit Tennisschuhen betreten.**
- **In der Dusche, bitte die Fenster gekippt lassen und leere Duschmittelbehälter bitte in den Abfallkorb werfen.**
- **Die Plätze bei Trockenheit vor dem Spiel ausreichend spritzen, bei Nässe bitte Vorsicht ob die Plätze nicht zu weich ( feucht ) sind.**
- **Nach dem Spiel sind die Plätze abzuziehen, " auch wenn nachher jemand weiterspielt ", die Linien zu reinigen und die Geräte wieder an ihren dafür vorgesehenen Platz zu hängen.**
- **Die Terrasse nach Benützung einer der vier Plätze, bitte unbedingt über das Gitter, bei Platz 1, betreten. Dies erspart uns viel Ärger.**
- **Bitte keine leeren Gläser, Flaschen, Balldosen usw. am Platz liegen lassen.**
- **Eventuelle Mängel oder Beschädigungen bitte umgehend, dem Platzwart oder mir melden.**
- **Den Anweisungen von Objektverwalter und Platzwart ist unbedingt Folge zu leisten.**

Der geplante Platzeröffnungstermin, sofern das Wetter mitspielt, wäre das Wochenende nach Ostern, 13. / 14. April 96.

Die dazu notwendigen Vorbereitungsarbeiten würden somit, am Dienstag, den 9. April 96 beginnen. Anfragen dazu unter Tel.: 77 8 54 oder direkt am Tennisplatz, Tel.: 72 8 82.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein schönes, unfallfreies und sportlich erfolgreiches Tennisjahr

Tuer Gerhard.

Die Nummern von 1 - 13 ergeben  
einen aktuellen Mannschaftsspieler.

Wer hat hier so viel Spaß ?



<b>Herausgeber</b>	<b>Sektionsleiter</b>	<b>Gestaltung u. für den Inhalt verantwortlich.</b>
ESV WÖRGL Sekt. - TENNIS	Haas Michael	Strillinger Otmar
Giessen 20 6300 Wörgl Postfach 119	Lang- kampferstr.9 6330 Kufstein	Brixentalerstr.73 6300 Wörgl
Tel.: 0 53 32 / 72 8 82	Tel.: 0 53 72 / 61 8 57	Tel.: 0 53 32 / 71 5 23

mexikan. Halbinsel und Staat		Ehren- geleit		5	eng- liche Schul- stadt	ursäch- lich, begrün- dend	
						dt. Schauspieler (Hans)!	
Weide- land in Ungarn		chines. Ehren- bezei- gung					
ägyptischer Haupt- gott					Wert- papier		13
Materie- teil- chen		Stern im 'Orion'		10	arabi- scher Sack- mantel		
							12
					Boshieb		Recht- losma- chung im M.A.
Bein- gelenk	frz. Wider- stands- bewegung		1	Stadt in der Toskana (Italien)			
Büh- nen- schau						Benus- ehre	
							3
					Pfad- finder (engl.)	Initia- len- Heming- ways	
Maß in der Akustik		schott. Dichter					
						Strand bei Ve- nedig	weibl. Film- nach- wuchs
Wasser- tier		Vorname Ko- kosch- kas !			Schick- sal		
Rei- sender, Aus- flügler							6
					Staat der USA	riesige Tuba	
Jäger- sprache: Haut am Geweih			8	Dichter von 'Stille Nacht'			
						span. Artikel	
Opern- haus in Mailand					amerik. Olym- pien- ger !	männ- licher franz. Artikel	11
hinter- bliebene Ehe- frau	lehi- gehen	Gerücht (franz.)					9
						Über- schlag	West- slawe
dt. Dichter (Cie- mens)		beste Schul- note			intern. Not- zeichen (Abk.)		
							4
Kälte- produkt					Abk.: sine loco	Zeichen für Ame- ricium	2
					mit. Füh- rungs- gremium		
eng- licher Gasthof	Oper von R. Strauss			7			

# UNTERER

**SIEGFRIED UNTERER** Gesamt & Co. KG  
**INTERNATIONALE TRANSPORTE**

A-6250 Kundl/Tirol, Liesfeld 126

Telefon: 05338/8426\*

Telex: 051306, Telefax: 05338/8823

Expressdienst

Möbeltransport

Lebensmitteltransport

Kühltransport



Ihr verlässlicher Partner  
am Bau

Bauunternehmung  
**BUCHAUER & STRASSER**

6300 Wörgl, Egerndorf 1  
Telefon 05332/76252  
Telefax 05332/7625277

Gesellschaft m. b. H.

